Brühler Rundschau

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

1157-2007 850 Jahre Brühl – Leben und feiern am Rhein

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: http://www.bruehl-baden.de, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0,Fax:0 62 27 / 873 - 190. Zuständig für die **Zustellung:** Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

INTERNET http://www.bruehl-baden.de **PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

46. Jahrgang | Freitag, 21. November 2008 | Nummer 47

Candlelight-Shopping

am 27.11.2008 in Brühl und **am 04.12.2008 auf dem Rohrhof**

jeweils von 17.00 bis 21.00 Uhr

Kommen Sie zum Flanieren, Bummeln und außergewöhnlichen "Shoppen" bei Kerzenschein und bis in den späten Abend.

Es erwarten Sie tolle Angebote in den Geschäften, zahlreiche Stände mit weihnachtlichen Angeboten sowie Speisen und Getränken zum Probieren und Genießen.

Weitere Informationen im Internet unter www.BDS-Bruehl.de !

BDS **Bund der Selbständigen Ortsverein Brühl & Rohrhof e.V.**

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses

am Montag, den 24.11.2008, um 18.30 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Kulturprogramm 2009/2010
2. Jugendmusikschule Brühl
   - Erfahrungsbericht 2008
3. Antrag des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zu den ungedeckten Betriebskosten für die Sporthalle im Vereinshaus Rohrhof
4. Informationen durch den Bürgermeister
5. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
6. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Sportlerehrung der Gemeinde Brühl



Die erfolgreichen Leistungen unserer Sportler/innen im **Jahr 2008** sollen anerkannt und entsprechend gewürdigt werden.

Die Ehrung erfolgt im Rahmen von vereinseigenen Veranstaltungen.

Anträge und Ehrungsrichtlinien können beim Bürgermeisteramt, Zimmer 210, abgeholt werden.

Abgabeschluss ist der 31.01.2009.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Dirk Faulhaber unter der Rufnummer 2003-26 gerne zur Verfügung.

Ablesung der Wasser-, Gas- und Fernwärmezähler



Derzeit werden die Zähler der Brühler Haushalte durch Beauftragte der MVV Energie AG abgelesen. Die Ableser können sich als Beauftragte der MVV ausweisen. Sofern die Grundstückseigentümer nicht angetroffen werden, hinterlassen die Ableser eine Postkarte zur Selbstablesung.

Diese ist auszufüllen und an die MVV portofrei zurückzusenden.

Die Zählerstände können auch über die kostenlose Servicenummer 0800-2202220, per Fax (069/800811-10) oder per E-Mail an mvv@zaehlerableser.de weitergegeben werden. Werden die Zählerstände nicht bis zum 14.12.2008 an die MVV gemeldet, werden die Wasserzähler dieser Grundstücke geschätzt. Damit können eine unerwartet hohe Nachzahlung sowie im kommenden Jahr ein entsprechend erhöhter Abschlagsbetrag verbunden sein.

Ferienprogramm 2008

Hinweis an mitwirkende Vereine und Organisationen

Wir fordern die beim Ferienprogramm beteiligten Vereine und Organisationen auf, schnellstmöglich, jedoch bis spätestens 30.11.2008, ihre Abrechnung im Rathaus einzureichen, damit ein Kostenersatz vorgenommen werden kann.

Sozialabteilung
im Brühler Rathaus

Bekanntgabe der Wasserhärte

Die MVV informiert ...

Gemäß den Vorgaben des Waschmittelgesetzes vom 05.03.1987, zuletzt geändert am 29.04.2007, haben die Wasserversorgungsunternehmen mindestens einmal jährlich die Gesamthärte des gelieferten Trinkwassers bekannt zu geben.

Die Gesamthärte des Trinkwassers in der Gemeinde Brühl beträgt 3,26 mmol/l bzw. 18,3° deutsche Härte. Die Waschmitteldosierung ist daher gemäß der Empfehlung für den Härtebereich "hart" vorzunehmen.

Das Trinkwasser kommt ungechlort zur Verteilung.

Gemeinde Brühl bereit für Schnee und Eis

"Gemeinde-Leistungen"

Die Winterdienstfahrzeuge sind startklar, die letzten Probeläufe sind erfolgreich abgeschlossen, die Streugutlager sind aufgefüllt und die Einsatzpläne stehen. Die Mitarbeiter sind auf den ersten winterlichen Einsatz eingestellt. Ab sofort steht die Winterdienstleitung in Kontakt zum Deutschen Wetterdienst; sagen die Prognosen überfrierende Nässe oder Schneefall vorher, wird sofort die Rufbereitschaft zusammengestellt. Sobald ein Einsatz nötig ist, werden die Einsatzteams alarmiert.
Bei Glättebildung durch Schnee und Eis sichern die Streufahrzeuge zunächst die wichtigsten Hauptverkehrsstraßen und halten diese schnee- und eisfrei. Danach werden die wichtigen Zufahrtsstraßen in Wohngebieten geräumt und gestreut. In den Nebenstraßen wird zuletzt und kann aufgrund der Enge und der dicht parkenden Autos nur zum Teil gestreut werden.

"Bürgerpflichten"

Aber auch die Brühler Bürgerinnen und Bürger sollten sich auf Schnee und Glätte einstellen. Denn auch sie müssen zur Schippe greifen. Das bedeutet für alle Straßenanlieger, egal ob Eigentümer, Mieter oder Pächter, dass Schnee und Eis an Werktagen bis 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr geräumt sein müssen. Auch wenn es zwischendurch schneit oder glatt wird, muss nochmals gekehrt, geschippt oder gestreut werden, denn die Räum- und Streupflicht endet erst um 22 Uhr. Bei Glätte müssen die Anwohner durch Sand, Splitt oder Granulat mit abstumpfender Wirkung dafür sorgen, dass auf dem Gehweg niemand ausrutschen kann. Es darf kein Salz verwendet werden, denn das schadet der Umwelt. Ausnahmen bilden Treppen, Gefäll- und Steigungsstrecken. Hier darf bei Glättebildung Streusalz in geringen Mengen - maximal 20 Gramm pro Quadratmeter, das entspricht einem Esslöffel voll - gestreut werden.
Ein Trost: in den letzten zwei Jahren gab es in Brühl gerade mal ein oder zwei Winterdienst-Einsätze.

Goldene Hochzeit

Die Eheleute Herr Helmut Benz und Frau Renate Benz geb. Denner, wohnhaft Alter Bäumelweg 1, 68782 Brühl, feiern am Samstag, den 22. November 2008 das Fest der "Goldenen Hochzeit".

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

22.11.	Frau Zita Schuh geb. Hammerich, Mannheimer Landstr. 23	85 Jahre
22.11.	Frau Ursula Benkert, Adlerstr. 19	77 Jahre
23.11.	Frau Isabella Helbig geb. Maierhofer, Mannheimer Landstr. 25	81 Jahre
24.11.	Herr Werner Mezger, Lilienweg 7	80 Jahre
24.11.	Frau Magdalena Franger geb. Vogt, In der Ziegelei 7	87 Jahre
24.11.	Frau Katharina Gaschler geb. Helter, Kurpfalzstr. 1	78 Jahre
25.11	Frau Elfriede Rößler geb. Deutsch, Mozartstr. 19	78 Jahre
25.11.	Frau Gertraud Müller geb. Emmerich, Erzbergerstr. 15	80 Jahre
25.11.	Frau Ilse Hengst geb. Mayer, Uhlandstr. 8	81 Jahre
25.11.	Frau Ursula Orth geb. Philipp, Mannheimer Landstr. 25	84 Jahre
25.11.	Frau Annemarie Eisinger geb. Eisele, Drosselgasse 5 A	76 Jahre
25.11.	Herr Robert Tesch, Bussardstr. 4	77 Jahre
26.11.	Herr Ferdinand Schindler, Mannheimer Str. 77	75 Jahre
27.11.	Frau Elisabeth Stoll geb. Strittmatter, Mozartstr. 29	77 Jahre
27.11.	Frau Irmgard Bergmann geb. Mehr, Neugasse 16	93 Jahre
28.11.	Herr Franz Zippel, Germaniastr. 7 A	77 Jahre
28.11.	Frau Frieda Specht geb. Winkler, Erzbergerstr. 9	85 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Herzliche Einladung

zur Vorweihnachtlichen Feier für Altersjubilare 2008

am Freitag, 05. Dezember 2008, um 14.00 Uhr

Die Gemeinde Brühl lädt alle Seniorinnen und Senioren, die am 31.12.2008 70 Jahre und älter sind, zur diesjährigen Vorweihnachtlichen Feier sehr herzlich in die Sporthalle bei der Schillerschule ein. Bei kostenloser Bewirtung erwartet Sie ein unterhaltsames Programm und damit Sie unbeschwert zur Sporthalle gelangen, steht ab 13.00 Uhr ein unentgeltlicher Fahrdienst, welcher die Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs anfährt, zur Verfügung.

Für einen reibungslosen Ablauf benötigen wir bis spätestens **27.11.2008** die nachstehende Teilnahmebestätigung bzw. Ihre telefonische Rückmeldung unter der Rufnummer **2003-68**.

Über eine rege Beteiligung unserer Altersjubilare würden wir uns sehr freuen.

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

✂ ---------- Bitte diesen Abschnitt abtrennen und im Rathaus abgeben! ----------✂

Name, Vorname **Straße** **Telefon**

An der vorweihnachtlichen Feier für Altersjubilare am 05.12.2008, 14.00 Uhr nehme ich teil.

Unterschrift

Öffentliche Einrichtungen

Beim Neubürgerempfang in der Festhalle:

Brühl als lebendige, fröhliche und engagierte Gemeinde präsentiert

Für Bürgermeister Dr. Ralf Göck war die Verknüpfung von Neubürgerempfang und Ehrungsabend eine perfekte Angelegenheit: "Jede Gemeinschaft wird getragen von Bürgern, die dem Wohl der Allgemeinheit dienen." Und so begegneten sich in der Festhalle am vergangenen Wochenende Menschen, die die Hufeisengemeinde gerade als Lebensmittelpunkt zu entdecken beginnen, und Bürger, die sich maßgeblich an der Gestaltung dieses Lebensmittelpunktes beteiligt haben.

Bevor der Bürgermeister die über 40 Ehrenamtlichen mit dem kürzlich im Gemeinderat beschlossenen Ehrenamtspass würdigte, entwarf er ein buntes Bild der Gemeinde "im Herzen der Metropolregion". Vor allem die Infrastruktur für Kinder erfuhr hier in den vergangenen Jahren eine kleine Revolution. Göck bezeichnete Kindergärten und Schulen gar als die wichtigsten Einrichtungen der Hufeisengemeinde: "Hier werden unsere jüngsten Mitbürger entscheidend geprägt."

Klar erklärte Göck, dass die Gemeinde nicht alles bieten könne: "Alles stand bisher unter dem Finanzierungsvorbehalt, und das soll auch so bleiben." Sichtlich zufrieden verwies er dabei auf die Quasi-Schuldenfreiheit. Trotzdem könnten sich die Angebote der Gemeinde sehen lassen. Hallenbad, Freibad, Kultur in der Festhalle und der Villa Meixner sowie viel Natur rund um die Rheinauen und auf der Kollerinsel. "Eine Gemeinde zum Wohlfühlen", davon ist der Bürgermeister überzeugt.

Davon zeugen übrigens auch die Träger des erstmals verliehenen Ehrenamtspasses. Jeder der Geehrten hat sich mindestens 100 Stunden in verantwortlicher Position für die Allgemeinheit eingesetzt, und das, so Göck, "wollen wir belohnen". Der Ehrenamtspass ist mit einem 50-Euro-Gutschein verknüpft, mit dem man sich beispielsweise eine Jahreskarte für das Freibad oder Eintrittskarten für diverse Kulturveranstaltungen kaufen kann.

Gefreut haben dürfte sich das Gemeindeoberhaupt auch über den Erlös aus dem Verkauf der Jubiläums-DVD des Lokalsenders RIK Brühl und des Jubiläumsbuches der Gemeinde selber. Einen Euro pro Buch haben die Gemeinde sowie der Sender RIK Brühl beiseite gelegt, so dass jetzt der "Brühler Stiftung für Menschen in Not" eine Spende von 1.700 Euro übergeben werden konnte. Mit den Vorführungen des Chors der Jahnschule, der Theater-AG des Horts an der Schillerschule und des Männergesangvereins "Konkordia", entwarfen die Brühler gemeinsam mit dem Bürgermeister für ihre Neubürger ein durchaus verführerisches Bild einer lebendigen und fröhlichen Gemeinde zwischen Heidelberg und Mannheim, mitten in der Metropolregion, für die es sich lohnt, sich einzusetzen.


willkommen
in Brühl
Sparkasse Heidelberg

Bücherherbst in der Gemeindebücherei
Neue Romane:

Gemeindebücherei BRÜHL

Agus, Milena: Die Flügel meines Vaters
Ahern, Cecelia: Ich hab dich im Gefühl
Allen, Sarah: Mein zauberhafter Garten
Allende, Isabel: Das Siegel der Tage
Barbetta, M.: Änderungsschneiderei Los Milagros
Bennett, Alan: Die souveräne Leserin
Binding, Tim: Cliffhanger
Brink, Andre: Die andere Seite der Stille
Bronsky, Alina: Scherbenpark
Camilleri, Andrea: Die schwarze Seele des Sommers
Capitani, Sabrina: Der verborgene Brunnen
Child, Lincoln: Wächter der Tiefe
Clark, Mary Higgins: Warte, bis du schläfst
Coelho, Paulo: Brida
Davidsen, Leif: Der Russe aus Nizza
Edwards, Kim: Der Hibiskushimmel
Elliott, Will: Die Hölle
Fielding, Joy: Die Katze
Fitzek, Sebastian: Der Seelenbrecher
Fois, Marcello: Sardische Vendetta
Forbes, Colin: Todeskette
French, Nicci: Bis zum bitteren Ende
Gardiner, Meg: Die Beichte
Gerritsen, Tess: Leichenraub
Gordon, Noah: Der Katalane
Grisham, John: Berufung
Hammesfahr, Petra: Erinnerung an einen Mörder
Hardie, Titania: Das Labyrinth der Rosen
Holt, Anne: Der norwegische Gast
Imhof, Agnes: Die Königin der Seidenstraße
Isau, Ralf: Der Mann, der nichts vergessen konnte
Jensen, Carsten: Wir Ertrunkenen
Johnson, Denis: Ein gerader Rauch
Johnson, Jane: Die zehnte Gabe
Kaminer, Wladimir: Salve Papa!
Kempf, Cornelia: Die Rose von Damaskus
Kinkel, Tanja: Säulen der Ewigkeit
Klee, Elisabeth: Die Ketzerbibel
Krämer, Manfred: Tod im Saukopftunnel
Lawhead, Stephen: Scarlet-Herr der Wälder
Lennox, Judith: Das Haus in den Wolken

Fortsetzung Neue Romane

Levy, Marc: Kinder der Hoffnung
Lorentz, Iny: Die Tochter der Wanderhure
Ludlum, Robert: Das Moskau-Virus
Marklund, Liza: Lebenslänglich
Mason, Richard: Minutenwalzer
McKinley, Tamara: Insel der Traumpfade
Mayal, Felicitas: Hundszeiten
Meyer, Deon: Weisser Schatten
Meyer, Kai: Dschinnland
Miller, Rebecca: Pippa Lee
Milner, Donna: River
Mooney, Chris: Secret
Mosse, Kate: Die achte Karte
Nesbo, Jo: Schneemann
Nesser, Hakan: Eine ganz andere Geschichte
Noll, Ingrid: Kuckuckskind
Pamuk, Orhan: Das Museum der Unschuld
Ragde, Anne: Das Lügenhaus
Rankin, Ian: Ein Rest von Schuld
Rausch, Jochen: Restllicht
Regener, Sven: Der kleine Bruder
Riebe, Brigitte: Die Hexe und der Herzog
Roberts, Nora: Ein Haus zum Träumen
Rollins, James: Der Judas-Code
Schami, Rafik: Das Geheimnis des Kalligraphen
Schulze, Ingo: Adam und Evelyn
Schweikert, Ulrike: Die Dirne und der Bischof
Silva, Daniel: Der Terrornetz
Slaughter, Karin: Verstummt
Sparks, Nicholas: Bis zum letzten Tag
Thorring, Jorun: Glaspuppen
Troisi, Licia: Die Schattenkämpferin
Vargas, Fred: Das Zeichen des Widders
Weiler, Jan: Drachensaat

Unser Service:
Im Internet unter: www.bruehl-baden.de
können Sie im Medienbestand recherchieren und wenn Sie einen Büchereiausweis besitzen in ihr Konto einsehen, verlängern und gegen eine Gebühr von 60 Cent entliehene Medien vorbestellen!

Gemeindebücherei Brühl
Ormessonstraße 3
Tel. 702983
Fax 702984

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr.:10-12 + 14-18 Uhr
Di. + Do. geschlossen

Bereitschaftsdienste

NOTRUFE

Polizei	**110**
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	**71282**
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	**0621/83397-0**
Feuerwehr	**112**
DRK-Rettungsleitstelle	**19222**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	**19292**
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwinghstraße	**84-30**
Giftnotrufzentrale Freiburg	**0761/19240**
Frauenhaus Heidelberg	**06221/833088**
Frauenhaus Mannheim	**0621/744242**
Telefonseelsorge	**0800/1110111**
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	**01805/304 505**

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	**07243/180-0**
- Störungsmeldestelle (Strom)	**06222/56224**
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	**06202/2774-0**
- Servicetelefon	**0800/9999966**

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim	**0621/290-0**
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung, Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 22.11.2008 und Sonntag, den 23.11.2008, von 10.00 bis 12.00 Uhr

Dr. Volker Bormann Hockenheim, Karlsruher Str. 25, Telefon 06205/7799
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter **www.zahn-forum.de/karlsruhe.html** jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 22.11.2008
Apotheke im Hockenheim-Center,
Hockenheim, Speyerer Str. 1
Telefon 06205/282800

Sonntag, 23.11.2008
Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Telefon 06202/127170

Montag, 24.11.2008
Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
Telefon 06202/4700

Dienstag, 25.11.2008
Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Telefon 06205/4277

Mittwoch, 26.11.2008
Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,
Telefon 06202/21808

Donnerstag, 27.11.2008
Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Telefon 06205/4542

Freitag, 28.11.2008
Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Telefon 06202/61920

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt oder die Berufstierrettung, Notdienst 24 Stunden, Tel. 0162/6489167, an.

Arbeitssitzung in Brühl:

Dank für schöne 30-Jahr-Feier in Ormesson

Freundschaftsbesuch aus Frankreich



Kleine Geschenke und Erinnerungen gab es für (v.l.) Hauptamtsleiter Patric Merlet, Bürgermeister Dr. Göck, Bürgermeister-Stellvertreter Edmond Barriquand, Hauptamtsleiter Lothar Ertl und Übersetzer Helmut Mehrer

Etwa 20 Gäste aus Ormesson weilten kürzlich in Brühl, um Bilanz zu ziehen und weitere Aktivitäten zu planen. Neu dabei waren in der von Bürgermeister-Stellvertreter Edmond Barriquand geleiteten Delegation einige Gemeinderäte, die Brühl zum ersten Mal sahen und am Ende begeistert waren. In der Ausschusssitzung nach dem Freitagabend in den Familien brachte Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck erstmals seinen Dank für die gelungene 30-Jahr-Feier im Sommer in Ormesson, als 160 Brühler dort zu Gast waren, zum Ausdruck. Sein Dank galt allen Gastgebern und Mitwirkenden, aber insbesondere Chef-Organisator Edmond Barriquand, der seinerseits seiner "Equipe", die ihn tatkräftig unterstützt habe, dankte.
Zur Erfolgsgeschichte ist mittlerweile der Schüleraustausch geworden. Er wird 2009 vom 11. bis 25. April stattfinden, zunächst in Ormesson und in der zweiten Hälfte in Brühl. Dabei soll auch der Jugendgemeinderat beider Gremien integriert werden.
Schließlich kommen im Sommer 2009 viele Gäste aus Frankreich: Vom 12. bis 14. Juni werden junge Sportler und auch Erwachsene erwartet. Die beiden Sportvertreter im Jumelage-Ausschuss, Bernard Deguiraud und Volkmar Schäfer, trafen sich gesondert und wollen Begegnungen mit Fußballern, Handballern, Tennisspielern und Schwimmern mit den jeweils Verantwortlichen in den Vereinen vorbereiten. Insbesondere dürfte es auch wieder um die Unterkunft gehen, wo die Gäste lieber privat in Gastfamilien untergebracht werden sollen, während die Brühler auf gemeinsame Unterbringung in Sporthallen setzen.
Nach einer Besichtigungstour zum Kloster Lorsch und Schloss Auerbach am Nachmittag wurden beim gemeinsamen Essen in der "Ratsstube" kleine Geschenke und Dankesworte ausgetauscht (Bild). Nach einem Gottesdienst in der Schutzengelkirche am Sonntagmorgen und einem Besuch der Kunstausstellung "Bernhard Apfel", bei der die Idee geboren wurde, dass die Ormessoner bei der Sommerbegegnung eine "kleine" Ausstellung mitbringen könnten, machten sich die Gäste wieder auf den Heimweg.

Jugendhaus Brühl

Am vergangenen Freitag nahmen die Jungs des Brühler Jugendhauses bei der Fußball-Night des Jugendhauses Plankstadt teil. Das Jugendhaus blieb an diesem Tag geschlossen, so dass die Nichtspieler als Zuschauer zum Anfeuern mitkommen konnten. Auch wenn das Team nicht als Sieger aus dem Turnier ging, war es ein fairer Wettkampf und alle hatten viel Spaß dabei. Für die Teilnahme im nächsten Jahr nahmen sich die Jungs vor, mehr zu trainieren, um besser abzuschließen.

Am Montag, den 24. November 2008 bleibt das Jugendhaus geschlossen.

Öffnungszeiten des Jugendhauses "Treffpunkt" Brühl

Montag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff
Dienstag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff
Mittwoch	**14.00-15.30 Uhr**	**Teentreff**
	15.30-19.00 Uhr	Jugendtreff
	19.30-23.00 Uhr	**UBin**
Donnerstag	14.00-19.00 Uhr	Jugendtreff
	19.30-23.00 Uhr	**UBin**
Freitag	**16.00-17.30 Uhr**	**Teentreff**
	17.30-21.00 Uhr	Jugendtreff

Teentreff	für alle Schüler der 5. und 6. Klasse
Jugendtreff	für alle ab der 7. Klasse
UBin	für alle ab 16 Jahren



Scheunenfest im ev. Johannes-Kindergarten

Zum Abschluss des Bauernhofprojektes feierten die Zauber- und Regenbogenkinder gemeinsam mit ihren Eltern und Erzieherinnen ein fröhliches "Scheunenfest".
Bei verschiedenen Wettspielen konnten "Groß" und "Klein" sich im Schubkarrenrennen, Heustapeln, Traktorrennen und Pferdereiten messen.
Am Lagerfeuer stimmten sich alle mit Martinsliedern auf den Laternenumzug ein. Bei leckerer Kartoffel- und Kürbissuppe, Laugenstangen, Martinshörnchen und Glühwein wurde viel gelacht und erzählt.
Ein herzliches "Dankeschön" allen Helfern und Spendern, insbesondere unserem engagierten Elternbeirat für die tolle Verköstigung.

Kindergarten St. Michael Rohrhof

St.-Martins-Feier im Kiga St. Michael Brühl-Rohrhof
Am 12. November war es wieder einmal so weit, ein Tag nach dem eigentlichen St.-Martins-Tag fand im Kiga St. Michael das jährliche Martinsfest statt.
Eltern und Kinder feierten gemeinsam dieses traditionelle Fest, das die Kinder mit viel Fleiß und Freude vorbereitet hatten.
Der Rahmen war in diesem Jahr ein anderer als in den vergangenen Jahren, denn die Martinsfeier, die dem Laternenumzug vorausging, fand in der St.-Michaels-Kirche statt, was dem Ganzen eine besondere Atmosphäre verlieh.
Dabei sangen Eltern und Kinder, durch zwei Erzieherinnen mit ihren Gitarren begleitet, gemeinsam traditionelle und neue Martinslieder. Einige Kinder zeigten einen Lichtertanz, den sie eingeübt hatten, und die Martinslegende wurde mit Hilfe eines Schattenspiels verdeutlicht. Voller Begeisterung machten sich danach alle auf den Weg zu einem kleinen Laternenumzug, dessen Ziel wieder der Kindergarten war. Hier trafen sich alle zu einem gemütlichen Beisammensein.
Bei Martinshörnchen, heißer Wurst mit Brötchen, heißem Orangensaft und Glühwein konnten sich Eltern und Kinder stärken und den Abend gesellig beschließen.
Ein ganz besonderer Dank geht an den Elternbeirat, für dessen tatkräftige Unterstützung an den Verkaufsständen, und das Sanitätshaus Reul für seine großzügige Spende der Würstchen.
Esther Reuther

Schillerschule Brühl

St.-Martins-Aktion in der Schillerschule
"Ich geh mit meiner Laterne ..." spielte Rektorin Birgit Ric auf der Gitarre und die Kinder aus der Grundstufe der Schillerschule sangen eifrig mit. Im Pavillon hatten sich die Grund-

schülerinnen und Grundschüler versammelt und Lichter angezündet, um miteinander St. Martin zu feiern. Die Fachschaft Religion hatte diesen Aktionstag initiiert, der unter dem Motto stand "St. Martin, gestern und heute: mithelfen - mitfühlen - mithandeln".

Die Fachschaftssprecherin Carmen Fröhlich-Waldi erklärte den Schülerinnen und Schülern, dass der heilige Martin eine wichtige Persönlichkeit des 4. Jahrhunderts war, der sehr viel Gutes getan hat - mehr als seinen Mantel mit dem Bettler zu teilen, wie alle wissen. Deshalb haben sich die Schulkinder in den Unterrichtsstunden zuvor mit vielen Stationen im Leben des Soldaten, Einsiedlers und Bischofs Martin von Tours beschäftigt. Einige Klassen trugen das Erarbeitete als kreatives Rollenspiel, heiteres Spiellied oder fesselnde Erzählung vor. Andere Klassen zeigten ihre vorbereiteten Kunstwerke in Form von gebastelten Gänseställen, gemalten szenischen Bildern oder einem kunstvoll gefertigten Bilderfries. Dazwischen sangen alle die traditionellen und stimmungsvollen Martins- und Laternenlieder.

Wie kann man wie St. Martin heute handeln, hatten sich die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule gefragt. So verkauften Schülerinnen und Schüler der neunten und zehnten Klassen der Hauptschule zunächst selbst gebackene Martinsmänner im Rathaus, auf dem Markt in Rohrhof und in Geschäften. Die Idee dieser Klassenstufe war, für das Straßenkinder-Projekt "freezone" in Mannheim auf diese Weise Geld- und Sachspenden zu sammeln. Ihr Einsatz wurde belohnt mit einem Betrag von über 400 Euro, den sie selbst den Mitarbeitenden von "freezone" in Mannheim überbringen werden, ebenso wie die vielen Lebensmittel und Hygiene-Artikel, die Eltern und Schüler mitgebracht hatten und die am Martinstag auf Tischen aufgestapelt im Pavillon standen. Nach der Hofpause füllte sich der Pavillon erneut mit Leben, und Pastoralreferentin und Religionslehrerin Martina Gaß übernahm die Moderation. Schülerinnen und Schüler der achten Klassen informierten zunächst in freier Rede über das Leben des St. Martin.

Danach erzählten die Schülerinnen und Schüler von ihren Projekten im Sinne von "Handeln wie St. Martin heute". Die sechsten Klassen besuchten die Wärmestube "Die Brücke" in Schwetzingen; dort erfuhren sie zum einen vom Schicksal, das jeder Besucher dort mit sich herumträgt, zum anderen lernten sie dieses wertvolle karitative Hilfsangebot für Menschen auf der Straße kennen. Voreingenommenheit und Vorurteile konnten dadurch abgebaut und Respekt aufgebaut werden. Praktische Unterstützung bieten die sechsten Klassen, indem sie strapazierfähige "Klamotten", etwas zu essen und Schlafsäcke in "Die Brücke" bringen wollen.

Die siebten Klassen hatten einen Informationsbesuch bei "Appel+Ei" in Schwetzingen abgestattet, und waren beeindruckt über die Arbeit des Ladens für Arme und Hartz-IV-Empfänger.

Ins B+O-Seniorenzentrum wollen die fünften Klassen gehen, mit den Senioren das Quiz "Wer wird Millionär" spielen und fragen, wie der Brunnen in Brühl heißt. "St. Martin hat ein Stück vom Mantel gegeben, wir wollen den alten Menschen ein Stück unserer Zeit geben."

Ein Gebet stand am Ende der Martinsfeier: "Heiliger Martin, hilf uns, so zu handeln, dass deine Gegenwart in der Welt spürbar wird."

Alle beteiligten und eifrig engagierten Lehrerinnen und Lehrer sind sich mit der Schulleitung einig, dass dieser Tag in jeder Hinsicht für alle ein großer Erfolg war!

20. Wirtschaftsgespräch in der Kanzlei Konopniak

Von der Pike auf gelernt ...

Sie wurde nicht frisch von der Hochschule als Chefin in das Unternehmen gesetzt, sondern hat ihren Beruf von der Pike auf gelernt, dann studiert und danach selbst einen Betrieb gegründet. Das ist der Werdegang von Steuerberaterin Karin Konopniak, in deren Kanzlei das 20. Wirtschaftsgespräch der Gemeinde Brühl stattfand.



Nach Abitur und Steuergehilfenausbildung musste sie als Berufsanfängerin die Geschäfte ihrer Ausbildungskanzlei nach einem Unfall des Inhabers für eine gewisse Zeit alleine führen. In dieser Zeit reifte der Gedanke, eines Tages selbst eine eigene Kanzlei zu führen. Nachdem sie die Verantwortung wieder an den Inhaber abgeben konnte, meldete sie sich zum BWL-Studium in Worms - Fachrichtung Steuerwesen - an und setzte somit den ersten Schritt in ihre Selbständigkeit.

Inzwischen ist die Diplom-Betriebswirtin schon zehn Jahre selbständig und die Kanzlei besteht aus acht Mitarbeitern und betreut 400 Mandanten. Diese sind mittelständische Unternehmen ebenso wie Handwerksbetriebe und Freiberufler. Privatpersonen werden in sämtlichen Steuerangelegenheiten beraten, von der einfachen Einkommensteuererklärung bis hin zur Optimierung der Erbschafts- und Schenkungssteuer.

Dabei wird nicht nur die Steuererklärung erledigt, es wird auch versucht, dem Mandanten die komplexen Sachverhalte in verständlicher und umsetzbarer Form zu erläutern und Lösungen auch über das Steuerrecht hinaus aufzuzeigen. Die enormen Datenmengen, die in einem Unternehmen zur Verfügung stehen, sollen schließlich nutzbringend eingesetzt werden. Bestehen Spielräume für Investitionen, wie steht mein Unternehmen im Branchenvergleich da, gibt es Fördermöglichkeiten für mein Unternehmen, welche Bedingungen sind daran gekoppelt? Zu diesen und anderen Fragen werden Beratung und Hilfe angeboten. Dabei liegt es auf der Hand, dass bei Gesprächen über diese wichtigen und weit reichenden Punkte auch die Chemie zwischen Beraterin und Mandant stimmen muss.

Ein weiteres Beratungsfeld ist die Unternehmensnachfolgeberatung. Dieser Punkt ist Karin Konopniak sehr wichtig geworden, oft geht es hier nicht nur um den Erhalt von Werten, stehen doch vielfach auch Arbeitsplätze auf dem Spiel, wenn die Nachfolgefrage nicht rechtzeitig und mit den notwendigen Kenntnissen angegangen wird. Eine berufliche Qualifizierung zur Fachberaterin für Unternehmensnachfolge wurde deshalb in 2008 erfolgreich abgeschlossen.

Nach diesem ersten Teil des Gespräches konnten die Teilnehmer sich bei einem vom örtlichen Party-Service Kögel angerichteten Imbiss stärken, bevor der Bürgermeister in den zweiten Teil der Gesprächsreihe - Informationen und Anfragen - überleitete.

Hier begrüßte Dr. Göck zunächst die Vertreter des "Gewerbeparks Luftschiff". Oliver Weidenhammer von der Inhaberfamilie führte aus, dass das Hauptwerk in Hockenheim ist und auch bleibt, aber dass in Brühl das Gelände für gewerbliche Zwecke vermarktet wird: ein bis zwei größere Investoren und der Rest für kleinere Gewerbebetriebe. Details sind noch nicht festgelegt, sein Mitarbeiter Ulrich werde für die Entwicklung verantwortlich zeichnen. Was von der Gebäudesubstanz erhalten bleibt bzw. was abgerissen wird, das werden die Gespräche mit dem Denkmalschutz ergeben, war die Antwort auf eine Anfrage aus dem Teilnehmerkreis.

Dr. Göck wünschte bei den wichtigen Vermarktungsfragen viel Erfolg und zeigte sich erfreut über diesen "Zuwachs" an Gewerbegelände in Brühl, vielleicht könne so auch der Abwanderung Brühler Unternehmen begegnet werden.

Die insgesamt nach den vielen verschiedenen Bauarbeiten der letzten Jahre deutlich verbesserte Verkehrssituation war dann noch Gesprächsgegenstand, bevor der Bürgermeister noch kurz einen Rückblick auf die Leistungsschau des BdS hielt. Den anwesenden Vorsitzenden Thomas Zoepke beglückwünschte Dr. Göck zu der erfolgreichen Präsentation der Brühler Geschäftswelt. Die gelungene Ausstellung mit entsprechendem Rahmenprogramm aus Modeschauen und Vorträgen zeige deutlich, dass in Brühl "etwas los" sei und die Gewerbebetriebe ein breites Spektrum anzubieten hätten.

Volkshochschule
Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag:
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Prüfungsängste auflösen mit Hilfe von Mental-Training
Dieses Seminar am Dienstag, 25.11., von 18.30 bis 21.30 Uhr, wendet sich an Teilnehmer/innen, die verstehen möchten, wie man Prüfungsängste auflöst. Neben der Theorie lernen Sie auch konkrete, sofort anwendbare praktische Übungen kennen.

Krampfadern - nicht nur ein kosmetisches Problem
In einer Gemeinschaftsveranstaltung von AOK, dem Krankenhaus Schwetzingen (GRN) und der VHS spricht **Dr. Jürgen Mayerhöfer, Oberarzt für Allgemein-, Viszeralk- und Gefäßchirurgie** am Krankenhaus Schwetzingen, am Mittwoch, 26. November, um 18.00 Uhr, in der Cafeteria des Krankenhauses über das Thema Krampfadern.
Etwa 40 % aller Frauen und 20 % aller Männer leiden in den entwickelten Industriestaaten unter Krampfadern (Varizen) mit entsprechenden Symptomen wie Schweregefühl und Schwellungen der Beine. Unbehandelt schreitet diese Erkrankung voran und kann zu einer Vielzahl von Komplikationen wie Venenentzündungen (Thrombose, Thrombophlebitis), braunen Verfärbungen oder chronisch offenen Wunden (Ulcus) führen.
Mit über 200.000 Operationen im Jahr ist die chirurgische Behandlung der Krampfadern der am häufigsten durchgeführte Eingriff in Deutschland. Der Vortrag gibt den Zuhörern aus der Sicht der modernen Gefäßchirurgie einen Überblick über die aktuellen Behandlungsmöglichkeiten. Es werden die favorisierten Operationsverfahren anhand von Fallbeispielen dargestellt. Der Eintritt ist frei.

Erziehen mit drei "f" freundlich - fest - fair
In dem Vortrag am 27.11. um 19.00 Uhr erfahren die Teilnehmer, warum Kinder trödeln, nicht essen, nicht hören ... und bekommen Tipps und Ideen, wie man aus Machtkämpfen aussteigt. Die Veranstaltung findet in der VHS in Schwetzingen statt.

Schokoladenmacher, aufgepasst!
Lecker: Schoookolaaaade! Zum Anfassen, Riechen, Schmecken und Selbermachen. Die Kinder zwischen 7 und 10 Jahren stellen in diesem VHS-Kurs am 29.11. von 10.15 bis 12.30 Uhr im Botanischen Garten Heidelberg Schokolade und Schokocreme selbst her und finden Interessantes über die Kakaofrucht, über Herkunft, Geschichte, Anbau und Ernte heraus.

"Der Lauf des Wassers"
Gitarre - Lieder - fernöstliche Weisheiten mit Martin Noll
Martin Noll hat zwei Seiten: Zum einen Dozent in der Erwachsenenbildung, der über lebensphilosophische und fernöstliche Themen vorträgt, zum anderen ist er akustischer Fingerstyle-Gitarrist mit eigenem Programm, ein Musiker der leisen, feinen Töne. Erleben Sie erstmals diese beiden Seiten und hören heiter-besinnliche, fernöstliche Weisheitsgeschichten von Lao-tse, Tschuang-tse und anderen.
Beeinflusst sowohl vom britischen Folk-Rock eines Bert Jansch als auch vom amerikanischem Impressionismus eines John Fahey begann Martin Noll seine Konzerttätigkeit 1976 im Folkclub Marburg, spielte im Vorprogramm von Folk-Größen wie Pentangle, John James und Gerry Lockran und entwickelte sich im Lauf der Zeit immer mehr vom Sänger mit Gitarrenbegleitung zum Gitarren-Instrumentalisten, der auch singt und mit eigenen Geschichten unterhält. Die Veranstaltung findet in der VHS in Schwetzingen am 03.12. um 19.30 Uhr statt.
Anmeldung möglich bis 1. Dezember bei der VHS.

Mitteilungen anderer Behörden

Abfallverwertungsgesellschaft
des Rhein-Neckar-Kreises mbH

AVR Servicehefte 2009 werden "klimaneutral" gedruckt und verteilt - Verteilung an alle Haushalte und Postfächer beginnt in den nächsten Tagen
In den nächsten Tagen werden die AVR Servicehefte für 2009 an sämtliche Haushalte und an alle Postfächer in den 54 Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis verteilt.

In dem Serviceheft sind die Abfuhrtermine der jeweiligen Gemeinde sowie je eine Anforderungskarte für Sperrmüll und Altholz, Elektrogeräte, Schrott und Grünschnitt sowie eine Postkarte zur Behälterbestellung enthalten. Der Vollservice, also die Serviceleistung, die Abfallbehälter am Abfuhrtag am vereinbarten Behälterstandort zu holen, entleeren und wieder zurückstellen zu lassen, kann ebenfalls mit dieser Postkarte bei der AVR beantragt werden.
Neu ist, dass im Abfallkalender 2009 keine Termine mehr für die Schrott- und Elektrogerätesammlungen angegeben sind. Bedingt durch die steigenden Preise für Metalle auf dem Rohstoffmarkt im Jahr 2007 und im 1. Halbjahr 2008 hat die AVR GmbH mit dem Problem des zunehmenden Schrottdiebstahls zu kämpfen. Wenn Schrott und Elektrogeräte bereits vor der Abfuhr entwendet werden, fehlen die Erlöse aus deren Verkauf an Verwerter. Diese Erlöse stehen dem Rhein-Neckar-Kreis zu. Durch fehlende Erlöse wird die Stabilität der Abfallgebühren des Rhein-Neckar-Kreises gefährdet. Aus diesem Grunde werden für 2009 keine Termine für die Abholung von Schrott und Elektrogeräten mehr veröffentlicht. Die Anmeldungen erfolgen wie bisher per Internet unter www.avr-rnk.de, per Telefon 07261/931-310 oder per Fax 07261/931-7040. Der Abholtermin wird dann schriftlich oder telefonisch an die Kunden weitergegeben.
Das Serviceheft enthält außerdem nützliche Informationen über die Abfallwirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis sowie ein Abfall-Abc, das hilfreich bei der Mülltrennung ist. Ein Auszug aus den Abfallgebühren 2009 wird im Serviceheft nicht abgedruckt, da der Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises die Abfallgebührensatzung für 2009 erst in seiner Sitzung am 9. Dezember 2008 beschließt.
Wer bis zum 15. Dezember 2008 noch kein Serviceheft für 2009 erhalten hat, sollte sich bei der AVR unter der Telefonnummer 07261/931-310 melden.
Alle Abfuhrtermine für 2009 und viele weitere Informationen über die Abfallwirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis gibt es auch im Internet unter www.avr-rnk.de.



Altglas ist Rohstoff

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Das Regionalzentrum Mannheim der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg hält seinen nächsten Sprechtag am

Dienstag, 2. Dezember 2008,

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab.
Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.
Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.
Um Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!

Oberfinanzdirektion Karlsruhe

Einstellung von Nachwuchskräften für den gehobenen und den mittleren nichttechnischen Dienst in der Steuerverwaltung

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 1. Oktober 2009 landesweit ca. 220 Nachwuchskräfte für die Laufbahn des gehobenen Dienstes ein. Zum Eintritt in den dreijährigen Vorbereitungsdienst als Finanzanwärterin/Finanzanwärter können Bewerberinnen/Bewerber zugelassen werden, die die allgemeine Hochschulreife, die Fachhochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen (Durchschnitt aller Leistungen mindestens 2,50) und am Einstellungstag das 32. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 40. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 15. September 2009 landesweit ca. 170 Nachwuchskräfte für die Laufbahn des mittleren Dienstes ein. Für den zweijährigen Vorbereitungsdienst als Steueranwärterin/Steueranwärter können Bewerberinnen/Bewerber zugelassen werden, die eine Realschule mit gutem Erfolg (Durchschnitt aller Leistungen mindestens 2,50) besucht haben oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen und am Einstellungstag das 32. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 40. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

Den Bewerbungen sollte ein tabellarischer Lebenslauf sowie die aktuellsten beiden Zeugnisse oder das Abschlusszeugnis bzw. das Reifezeugnis beigefügt sein. Die Bewerbungsunterlagen werden an folgende Bewerbungsanschrift erbeten:
Oberfinanzdirektion Karlsruhe
Referat für Aus- und Fortbildung
Moltkestr. 50, 76133 Karlsruhe

Eine zweite oder weitere Bewerbungen unmittelbar bei den Finanzämtern sind nicht erforderlich.

Bewerbungen für das Einstellungsjahr 2009 werden von der Oberfinanzdirektion ab sofort entgegengenommen; Bewerbungsschluss ist der **31. März 2009.**

Einstellungszusagen können im Einzelfall sofort erteilt werden.

Informationen bietet das Internet unter:
www.finanzamt.de
www.oberfinanzdirektion-karlsruhe.de
www.fm.baden-wuerttemberg.de

Für telefonische Auskünfte steht Frau Krug, Tel. 0761/204-1166, jederzeit gerne zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchennachrichten
Hl. Schutzengel Brühl
St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer

Samstag, 22.11. - Vorabend vom Christkönigsfest
- Missionsbasar in Ketsch -

Hl. Schutzengel	10.00 Uhr Bußgottesdienst mit Pfarrer Sauer, mit Erstkommunikanten, Eltern, Katechetinnen
Ketsch	17.30 Uhr hl. Messe, mitgestaltet von der Sängereinheit Ketsch, mit Pfarrer Sauer und Diakon Gredel

Sonntag, 23.11. - 34. Sonntag im Jahreskreis
- Christkönigsonntag - Missionsbasar in Ketsch -
Ez. 34,11-12.15-17 - 1. Kor. 15,20-26.28 - Mt. 25,31-46

Hl. Schutzengel	09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet von der Schola Hauskommunion
Ketsch	10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer und Diakon Gredel 11.30 Uhr Taufe mit Diakon Gredel

Montag, 24.11.

Hl. Schutzengel	17.00 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 25.11.

Pfarrhaus Brühl	19.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mit KommunionhelferInnen und LektorInnen

Mittwoch, 26.11. - hl. Konrad

Pro Seniore	10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Frau Gaß
B+O-Sen.Heim	10.45 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Hl. Schutzengel	17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 27.11.

St. Michael	18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer Gemeinschaftsmesse der kfd Rohrhof

Freitag, 28.11.

Hl. Schutzengel	18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Samstag, 29.11. - Vorabend vom 1. Advent

Ketsch	17.00 Uhr Beichte 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet vom Kirchenchor und ev. Posaunenchor

Sonntag, 30.11. - 1. Advent
Jes. 63,16b-17.19b;64,3-7 - 1. Kor. 1,3-9 - Mk. 13,33-37

Ketsch	09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
St. Michael	10.30 Uhr hl. Messe mit Tauffeier mit Pfarrer Sauer, Erstkommunikanten erleben und feiern mit
Ketsch	11.00 Uhr Krabbelgottesdienst mit Frau Gaß
Ketsch	17.00 Uhr Kirchenkonzert der Sängereinheit Ketsch

Gesamt-Pfarrgemeinderat tagte in Brühl
In der gemeinsamen Sitzung der Pfarrgemeinderäte von Brühl und Ketsch am 05.11.2008 beschlossen die Pfarrgemeinderäte, beim Leiter des Personalreferates der Erzdiözese, Herrn Dr. Kohl, um Krankheitsvertretung für den Dienst von Herrn Kooperator Pfarrer Spreitzer anzufragen.
Die von Pfarrer Sauer vorgelegte Gottesdienstplanung für die Advents- und Weihnachtszeit berücksichtigt die derzeitige Personalsituation mit nur einem Priester für die gesamte SE und wurde so vom Pfarrgemeinderat beschlossen.

Im weiteren Sitzungsverlauf stellte Gabriele Wegmann ihren Konzeptentwurf für die Feier des Fronleichnamsfestes 2009 in Brühl vor. Demnach könnte der Gottesdienst bei trockenem Wetter im Freien im Schulhof neben der Pfarrkirche Hl. Schutzengel stattfinden, wenn - und das ist Voraussetzung - neben der Regelung technischer und logistischer Details bis zum 31.01.2009 genügend Helferteams für die einzelnen Aufgaben bereitstehen. Wer sich beteiligen möchte, soll sich schon jetzt bei ihr anmelden.
Mit dem medizinischen Hilfsprogramm des Arztes Dr. Hubert Schnurr und seiner Frau Eliana in Nicaragua stellte Klaus Nothhelfer seinen Projektvorschlag für den Hungermarsch 2009 vor. Der Brühler Pfarrgemeinderat war sich einig, dieses wichtige Projekt zu unterstützen. Der seit langem geplante neue Internetauftritt der Pfarrgemeinde St. Sebastian Ketsch soll jetzt in Angriff genommen werden. Der Ketscher PGR beschloss die Einrichtung, Gestaltung und den Betrieb einer Homepage. Weiterhin wurden Guido Gebhard vom PGR Brühl und Wilfried Haller vom PGR Ketsch als "Laienmitglieder"-Kandidaten für die anstehende Wahl der Mitglieder der Kirchensteuervertretung der Erzdiözese Freiburg 2009 nominiert.
Martina Gaß berichtete aus dem Sachausschuss "Caritas und Soziales", es folgte der besondere Hinweis auf den Missionsbasar in Ketsch mit einer Theateraufführung der Kolpingsfamilie, der am 20., 21.und 22.11.2008 stattfindet.
Annie Huber beschloss die Sitzung mit einem herzlichen Dank des Pfarrgemeinderats an Herrn Winfried Geier für die wieder sehr gute und engagierte Betreuung des Jugendheimes Berthildis in Mönchzell.
jo

Pflegen Sie Angehörige? Möchten Sie mit anderen, die in der gleichen Situation sind, ins Gespräch kommen? Dann sind Sie herzlich willkommen bei

"Atempause"
Ein Nachmittag für pflegende Angehörige

am Donnerstag, 27. November 2008
von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
im Katholischen Pfarrzentrum Brühl (Rollstuhlzugang)

Was Pflegealltag wirklich bedeutet, wissen nur die, die ihn durchlebt haben oder noch drinstecken. Häusliche Pflege ist ein täglicher Balanceakt zwischen der Versorgung des/der Kranken und allen sonstigen Anforderungen und Beziehungen.
Als kleines Zeichen der Anerkennung dieses wertvollen und kräftezehrenden Dienstes lädt der Sachausschuss "Caritas und Soziales" alle Betroffenen zu einem Begegnungsnachmittag ein.
Bei Kaffee und Kuchen steht das Gespräch mit Menschen in vergleichbaren Situationen im Vordergrund; dabei kann neue Kraft für Leib und Seele geschöpft werden.
Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte bei der Pastoralreferentin Frau Gaß, Telefon 7632, oder Frau Linsbauer, Telefon 72171. Wer den zu pflegenden Angehörigen mitbringen möchte, kann das gerne tun.

Einladung zum Krabbelgottesdienst

„Wir feiern den Advent“

Am: **Sonntag 30. November 2008/1. Advent**
Um: **11.00 Uhr**
In: **Kath. Kirche St. Sebastian Ketsch**

Für Kleinkinder ab der Geburt mit Geschwistern, Eltern, Omas, Opas...

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de

Samstag, 22.11.
10.00 Uhr Probe für das Krippenspiel im Gemeindezentrum
14.00 Uhr goldene Hochzeit des Jubelpaares Benz, Alter Bäumelweg 1
15.30 Uhr ökum. Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen im Seniorenzentrum B&O

Sonntag, 23.11.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken in der Kirche (Maier/Groß, Bläserkreis wirkt mit)
14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 24.11.
12.30 Uhr Gottesdienst des Kindergartens Heiligenhag in der Kirche (Bothe)
20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 25.11.
16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
20.00 Uhr Hauptausschusssitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 26.11.
10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaß)
10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Sauer)
14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe 4- bis 7-Jährige
Jungschar 7- bis 9-Jährige
19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Maier): Jesaja 66, 13
20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 27.11.
13.30 Uhr Gottesdienst des Regine-Jolberg-Kindergartens in der Kirche (Bothe)
15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Krabbelmäuse) im Gemeindezentrum
19.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl
19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Keller des Gemeindezentrums (Landeskirchliche Gemeinschaft)

Freitag, 28.11.
10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum
16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Samstag, 29.11.
10.00 Uhr Probe für das Krippenspiel im Gemeindezentrum

Sonntag, 30.11.
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen in der Kirche (Maier/Regine-Jolberg-Kindergarten)
17.00 Uhr Konzert aller musikalischen Gruppen zum 1. Advent im Gemeindezentrum

Gottesdienst mit Totengedenken in der Ev. Kirche Brühl
Mit dem Toten- und Ewigkeitssonntag endet das Kirchenjahr. Traditionsgemäß gedenken wir in diesem Gottesdienst allen Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres.

Die Namen der Verstorbenen werden genannt, für die Angehörigen und Trauernden wird gebetet, ein Licht der Hoffnung zünden wir an für die Verstorbenen und Trauernden. Zu diesem Gottesdienst, der um 10.00 Uhr in der Ev. Kirche Brühl beginnt, laden wir alle Trauernden sehr herzlich ein, auch diejenigen, die in diesem Jahr andernorts einen Trauerfall hatten und dort nicht am Gottesdienst teilnehmen können. Pfarrer Maier und Pfarrvikar Groß halten gemeinsam den Gottesdienst, der Bläserkreis wirkt mit.

Kinder für das Krippenspiel 2008 gesucht

Auch in diesem Jahr wird an Heiligabend im Gemeindezentrum wieder ein modernes Krippenspiel zu sehen sein, das von Kindern einstudiert wird. Darum sind alle Kinder ab dem 5. Lebensjahr sehr herzlich zu den Proben im Gemeindezentrum eingeladen. Der Beginn ist am Samstag, 22.11.2008, um 10.00 Uhr. An den weiteren Adventssamstagen wird das Stück jeweils in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr geprobt und an Heiligabend im Gottesdienst im Gemeindezentrum aufgeführt werden. Das Kindergottesdienstteam hofft, dass viele Kinder mitmachen.

"Da wohnt ein Sehen tief in uns" - Adventskonzert der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl im ev. Gemeindezentrum

Ganz im Zeichen des Wartens auf Weihnachten steht in diesem Jahr das Adventskonzert der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl. Unter dem Titel "Da wohnt ein Sehen tief in uns" haben sich Kirchenchor, Singkreis "InTakt", Bläserkreis sowie einige Solisten zusammengefunden, um den Weg zum Fest der Geburt Jesu musikalisch zu gestalten. **Das Konzert am 1. Adventssonntag, dem 30. November, beginnt um 17.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum.**

Der Kirchenchor unter Leitung von Kerstin Sieben widmet sich vor allem den klassischen Adventsliedern in Sätzen großer Meister: So erklingen von Johann Sebastian Bach "Nun komm, der Heiden Heiland" und Max Regers Version von "Macht hoch die Tür". Außerdem stellt der Chor englische und ungarische Lieder vor. Der Singkreis "InTakt" spannt den Bogen vom Folk-Klassiker "Bridge over troubled water" bis zu "When lights are shining" und singt gemeinsam mit dem Kirchenchor "Da wohnt ein Sehen tief in uns", das dem Konzert auch den Namen gegeben hat. "InTakt"-Leiter Stefan Groß hat auch einige Arrangements gestaltet.

Die Bläser, die von Heike Wagner geleitet werden, steuern festliche Klänge und zum Schluss eine Swing-Version von "O Bethlehem, du kleine Stadt" bei. Stefanie Fuchs und Ekkehardt Spindler interpretieren Sonaten für Flöte und Orgel, Spindler gestaltet außerdem eine adventliche Orgelmeditation.

Nach dem Konzert bittet Pfarrer Andreas Maier zur Weinprobe inklusive Verkauf mit den hochwertigen Brühler Kirchenweinen aus Ungstein in der Pfalz: Die ideale Gelegenheit, um den richtigen Wein für die Feiertage auszusuchen oder geschmackvolle Geschenke fürs Fest zu erwerben. Jeder, der Wein kauft, unterstützt damit gleichzeitig die Renovierung der Brühler Kirche.

Der Eintritt für das Adventskonzert ist frei, die Gemeinde bittet um Spenden zugunsten der Aktion "Brot für die Welt".

Hausabendmahl

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, das Hausabendmahl zu empfangen. Eingeladen sind ältere und kranke Menschen, die selbst nicht mehr einen Gottesdienst mit Abendmahl besuchen können, in ihrer vertrauten Umgebung das Abendmahl mit Familienangehörigen und dem Gemeindepfarrer zu feiern.

Wer dies wünscht, setze sich bitte mit Pfarrer Maier in Verbindung, Tel. 06202/72618.

Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



ev. Kindergarten Heiligenhag
Brühl

Besuchen Sie unseren Weihnachtsstand beim Candlelight-Shopping in Brühl

Wir bieten:
- selbstgebastelte Adventskalender
- Windlichter
- Weihnachtsdekoration
- „Omas Weihnachtsgebäck" nach traditionellen Rezepten

Für das leibliche Wohl:
- Prosecco & Orangensaft
- heisse Würstchen

Wir freuen uns auf Sie am 27. November vor der Sparkasse

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 23. November
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst, ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 25. November
19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren), ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 30. November
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst, **in der Ev. Kirche Brühl**

Parteien

CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

CDU-Kreisforum Kommunalpolitik

Die Mitglieder des CDU-Ortsverbandes Brühl/ Rohrhof sind herzlich zum "CDU-Kreisforum Kommunalpolitik" der CDU Rhein-Neckar eingeladen. Dieses findet am Samstag, 22. November 2008, zwischen 10.00 und 13.00 Uhr, in Leimen statt. Der Brühler CDU-Vorsitzende Michael Till, als Organisator eines der vier Foren zum Thema "Altersgerechte Kommunen", informiert gerne zu dieser Veranstaltung (Tel. 06202/ 703799).

Mitgliederversammlung am 26. November 2008

Alle Mitglieder des CDU-Ortsverbandes Brühl/ Rohrhof sind am kommenden Mittwoch, 26. November 2008, zur Mitgliederversammlung eingeladen. Der Ortsverband trifft sich um 19.00 Uhr im FV-Clubhaus (Sportpavillon). Nähere Informationen gibt es beim 1. Vorsitzenden Michael Till unter der Telefonnummer 06202/703799.

Adventsfeier der CDU Brühl

Am Freitag, 28. November 2008, findet ab 18.30 Uhr die diesjährige Adventsfeier der CDU Brühl/ Rohrhof statt. Herzlich willkommen sind neben den Mitgliedern auch die zahlreichen Helfer, die den Ortsverband bei der Christbaumaktion, beim Lichterfest oder bei anderen Aktivitäten unterstützt haben sowie die Mitglieder der Jungen Union Brühl.

Frauen-Union Brühl: Spendenaktion

Am 3. Dezember 2008 ist die Frauen-Union Brühl in diesem Jahr Gastgeberin der Weihnachtsaktion der Frauen-Union Rhein-Neckar. Traditionell übergeben die Frauen Barbara Schäfer-Wiegand, Ministerin a.D. und Vorsitzende der Stiftung Hänsel + Gretel, einen Geldbetrag, um diese Stiftung zu unterstützen. Seit Gründung im Jahr 1997 initiiert und unterstützt die Stiftung Hänsel + Gretel Kinderschutzprojekte: Auch in Brühl profitieren Kinder so zum Beispiel vom Projekt "Notinsel". Die Mitglieder der Frauen-Union Brühl sowie alle interessierten Bürger sind herzlich in die Ratsstube ab 18.00 Uhr eingeladen.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Brühl-Rohrhof

Besichtigung Landtag

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Ortsvereins im kommenden Jahr hat unsere Landtagsabgeordnete Rosa Grünstein alle Brühler Genossinnen und Genossen zu einer Besichtigung des Landtages in Stuttgart am **9. Dezember 2008** eingeladen.

Restplätze stehen selbstverständlich auch interessierten Brühler Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Die Teilnahme und Fahrt im Reisebus ist kostenlos.

Anmeldungen nimmt der stellvertretende Vorsitzende Klaus Beß gerne unter Tel. 73880 oder Klaus.Bess@SPD-online.de entgegen.

Nikolausmarkt am 6. und 7. Dezember in der Festhalle

Der von der Brühl-Rohrhofer SPD organisierte Nikolausmarkt in der Festhalle erfreut sich seit Jahren steigender Beliebtheit.

Auch in diesem Jahr werden diverse Hobbykünstler und Kunsthandwerker ihre Stücke anbieten.

Sicherlich werden einige unserer Besucher wieder das passende Weihnachtsgeschenk für den Liebsten oder die Liebste hier finden. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Glühwein und Kuchen bestens gesorgt.

Der Nikolausmarkt ist am Samstag von 14.00 bis 19.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Kuchenspenden sind ganz recht herzlich willkommen!

Die Brühl-Rohrhofer Genossinnen und Genossen melden sich bitte beim stellvertretenden Vorsitzenden Klaus Beß unter Tel. 73880 oder Klaus.Bess@SPD-online.de zwecks tatkräftiger Unterstützung.

Ein herzliches Dankeschön im Voraus!

Für den Ortsverein

Klaus Beß

stellvertretender Vorsitzender

Freie Wähler
Brühl-Rohrhof e.V.
www.fw-bruehlrohrhof.de

Candlelight-Shopping in Brühl - Wir sind dabei!

Am 27.11.2008 ist es so weit: Das Candlelight-Shopping in Brühl findet statt, und wir sind auch dabei.

Besuchen Sie uns doch einfach an unserem Stand am Lindenplatz und informieren sich bei kulinarischen Köstlichkeiten über uns. Lassen Sie sich von uns verwöhnen mit Glühwein, Früchtepunsch, Kartoffelpuffern, Schmalzbrot sowie abenteuerlichem Stockbrot am Lagerfeuer. Nehmen Sie zudem an unserem Schinken-Schätz-Spiel teil und gewinnen Sie einen "köstlichen" Preis.

Wir freuen uns auf Sie!

Nähere Informationen finden Sie unter:

www.fw-bruehl-rohrhof.de

Kulturelles

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL

Schwetzinger Strasse 21, 68782 Brühl

Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €

	DO 20.11.	FR 21.11.	SA 22.11.	SO 23.11.	MO 24.11.	DI 25.11.	MI 26.11.
007 EIN QUANTUM TROST ab 12, 106min			16.00	16.00			
	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15		18.15
	20.30	20.30	20.30	20.30		20.30	
NORDWAND ab 12, 126min							20.30
Anonyma ab 12, 131min					20.30		
WOLKE 9 ab 12, 99min						18.30	
WALL·E DER LETZTE RÄUMT DIE ERDE AUF ab 0, 98min			14.00	14.00			16.00

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

CENTRAL-KINO KETSCH

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch

Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €

	DO 20.11.	FR 21.11.	SA 22.11.	SO 23.11.	MO 24.11.	DI 25.11.	MI 26.11.
007 EIN QUANTUM TROST ab 12, 106min			16.15	16.15			18.15
	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	
HIGH SCHOOL MUSICAL 3 SENIOR YEAR ab 0, 112min				11.00			
			14.00	14.00			
	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	16.00
	Sonntag 11.00 Uhr Matinée nur 3,50 €						
WOLKE 9 ab 12, 99min							20.30

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

KULTUR VORSCHAU

Freitag, 28. November 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner

„Down Under“

Konzert-Duo

mit

Judith Hickel, Violine
John Couch, Gitarre



Nach dem großen Erfolg des letzten Jahres eröffnen die australischen Künstler Judith Hickel und John Couch ihre kleine Tournee durch Süddeutschland in Brühl.

Judith Hickel und John Couch bilden seit 1999 ein Duo in außergewöhnlicher Kombination – Violine und Gitarre.
Sie spielen Werke europäischer wie südamerikanischer Komponisten. Auch Klänge aus ihrer Heimat werden nicht fehlen.

Eintritt:
10,- €, AK + 2,- €

Do., 5. März 2009, 20.00 Uhr, Festhalle

Christoph Sieber

mit seinem Erfolgsprogramm

„Das gönn ich Euch“



In „Das gönn ich Euch“ macht sich Sieber auf die Suche nach dem Glück. Das Glück hat viele Facetten und Sieber zeigt, wie sich aus dem trüben Einerlei des Alltags ein begeisternder Abend stricken lässt. Inspiriert durch seine Erkenntnis: Es kommt oft anders, wenn man denkt.

Eintritt:
10,-- bis 18,-- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Fr., 16. Januar 2009, 20.00 Uhr, Villa Meixner

„Wie war’s für dich?“

Jahresrückblick von und mit Frederick Hormuth



Mit seinem direkten Draht zum Publikum, einer Handvoll Songs, aberwitzigen Zitaten und Alltagsbeobachtungen wirbelt Hormuth rasend komisch durch die Highlights und Tiefpunkte des Jahres.
Und am Schluss gibt es das traditionelle Honigbrot, Ehrensache.

Eintritt:
13,-- €, AK + 2,- €

Fr., 23. Januar 2009, 20.00 Uhr, Festhalle

Viktor Viktoria

„Happy Birthday“

20 Jahre Viktor Viktoria



Das erfolgreiche Travestie-Ensemble „Viktor Viktoria“ erobert die Brühler Festhalle mit einer Jubiläums-Show. Unter dem Motto „Happy Birthday“ darf man sich auf ein rauschendes Fest einstellen: Das erfolgreichste Travestie-Ensemble der Metropolregion feiert 20sten Geburtstag und wird die „spektakulärsten, aufwändigsten und belieb-testen“ Highlights aus zwei Jahrzehnten Programm servieren!

Feiern Sie mit uns „Happy Birthday“, 20 Jahre Viktor Viktoria!

Eintritt:
10,-- bis 18,-- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Kartenvorverkauf

Eintrittskarten sind **ab sofort**
nur noch an der Rathauspforte,
Tel. 20 03-0 erhältlich!

Neue Ausstellung in der Villa Meixner

21. November – 14. Dezember 2008

„Magische Realisten"

der Repin-Kunstakademie St. Petersburg

Ausstellungseröffnung:
Freitag, 21. November 2008, 19.00 Uhr

Begrüßung:
Claudia Stauffer,
Bürgermeisterstellvertreterin

Einführung:
Viktor Hansch

Musikalische Umrahmung:
Jugendmusikschule Brühl

Informationen:
Lothar Ertl, Kulturamtsleiter
Tel. 06202/2003-21

Öffnungszeiten:
Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So. + Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Zur Ausstellung
Die Künstler befassen sich mit der sogenannten „Magie des dritten Auges".
Die Kunstwerke werden unter Verwendung einer Mallupe und feinster Pinsel sowie in traditioneller Ikonentechnik gemalt.

Unser Tipp
Sollten Sie eine Lupe zur Hand haben, bringen Sie diese mit. Nur so erschließen sich Ihnen die letzten Feinheiten der Gemälde.



Villa Meixner
Schwetzinger Str. 24 · 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

Die Bevölkerung von Brühl und Rohrhof ist herzlich eingeladen.

Vereine

Frauenselbsthilfe nach Krebs
Gruppe Brühl-Schwetzingen

Am Montag, 24.11.2008, 15.00 Uhr, findet ein Treffen im Gruppenraum Brühl, Kirchenstraße, mittleres Schulhaus, 1. OG, statt:

Vorbereitungen für die Weihnachtsfeier.

Kontakt:

Ursula Wippert, Tel. 74816

Silvia Riese, Teil. 71989, und

Margit Beiersmann, Tel. 75974

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.

Adventsfeier Siedler und Eigenheimer

In diesem Jahr veranstaltet die Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft ihre Adventsfeier mit einer attraktiven Tombola am Sonntag, den 30. November 2008 (1. Advent), um 15.00 Uhr in der Festhalle Brühl. Alle Mitglieder wurden bereits durch eine Beilage in der Fachzeitschrift des Verbands für Wohneigentum "Familienheim und Garten" eingeladen.

Da erstmals in diesem Jahr keine Adventssammlung für die Tombola stattfindet, werden die Mitglieder gebeten, ihre 2 bis 10 Jahre alten Kinder bei G. Hinderberger, Tel. 77149, oder W. Arnold, Tel. 72490, bis 23. November anzumelden, damit der Nikolaus bei seinem Besuch möglichst viele Kinder begrüßen und beschenken kann.

Bei Kaffee und Kuchen möchten die Siedler und Eigenheimer eine vorweihnachtliche Stimmung in den Mittelpunkt stellen und die Anwesenden verwöhnen. K.A.

Förderkreis "Dritte Welt"

Der Förderkreis Dritte Welt e.V. Brühl lädt zu einem Dia-Abend unter Mitgestaltung des Chores "MANITA" am **Montag, den 24. November 2008, um 19.00 Uhr** im Rahmen der französischen Woche ein.
Die Veranstaltung findet in Heidelberg, Klinik-Kapelle, Hospitalstraße, Gebäude 34 im Alten Klinikum, statt.



Vieles erinnert an Frankreich und doch ist alles ganz anders ...
Dia-Vortrag über einen Besuch im Januar 2008 in Dourtenga, einer Gemeinde, gelegen im Westen von Burkina Faso. Der frühere Name war Ober-Volta und das Land bis 1960 französische Kolonie.
Wir berichten über Projekte, die mit Hilfe der Bürger der Partnergemeinde Brühl unterstützt werden können, wir erzählen von der Lebenssituation der Menschen und zeigen die Folgen der schweren Unwetter, die im Sommer 2007 während der Regenzeit die Ernte vernichteten.
Musikalische Umrahmung durch den Afrika-Chor "Manita" aus Heidelberg (Kapellengemeinde/Plöck).

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof

BdS lädt zum Candlelight-Shopping
Der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof lädt ein zum zweiten Candlelight-Shopping am 27. November. 16 Brühler Betriebe öffnen an diesem Donnerstagabend bis 21.00 Uhr und halten für die Kunden allerhand Aktionen und spezielle Angebote bereit. Unzählige Windlichter und Fackeln vor den Geschäften verleihen den Brühler Straßen eine zum Flanieren einladende Atmosphäre. Dazwischen, vor allem an den drei zentralen Orten Rathaus, Lindenplatz und dem Parkplatz gegenüber der Post, gibt es zahlreiche Stände, unter anderem von mehreren Kindergärten, Schulen und Vereinen. Mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken wird dort für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Zudem warten ein Schätzspiel, Stockbrot vom Lagerfeuer sowie Selbstgebasteltes, -gestricktes und -gebackenes auf viele Abnehmer und Interessierte.
In und vor den Läden locken Vorführungen, Ausstellungen und viele Informationen und Überraschungen, der BdS verteilt Lebkuchen, Äpfel und Mandarinen. Vor der Sparkasse, wo gegen 17.30 Uhr auch die offizielle Eröffnung stattfindet, flackert eines von zwei großen Lagerfeuern. Außerdem spielt dort von 17.30 bis 18.00 Uhr die Bläserakademie. Später ist der Spielmannszug der Feuerwehr für die Musik zuständig, der um 19.00 Uhr von der Perkeo-Apotheke bis zur Firma TV Gredel marschiert. Zwischen denselben beiden Geschäften pendelt von 17.00 bis 20.00 Uhr mit einer Haltestelle am Lindenplatz eine Pferdekutsche, für die Freifahrtscheine in den beteiligten Betrieben verteilt werden. Gratistickets bekommt man in den Läden auch für das Kinderkarussell, das schon ab 15.00 Uhr auf dem Lindenplatz seine Runden dreht. Als besondere Attraktion zeigt ein Feuerspucker seine Kunst.
Überdies beginnt am selben Abend der Verkauf der Sternlose für die schon Tradition gewordene Aktion "Helfen mit dem Weihnachtsglücksstern", deren Erlös in diesem Jahr dem Freundeskreis der Jahnschule gespendet wird. Es gibt insgesamt acht Einkaufsgutscheine im Wert von je 125 Euro zu gewinnen, die in den teilnehmenden Geschäften eingelöst werden können.
Genau eine Woche später, also am 4. Dezember, wird die Abendveranstaltung erstmals auf den Rohrhof übertragen. Dort findet dann ebenfalls ein Candlelight-Shopping mit acht geöffneten Geschäften und ebenso mit dem Feuerspucker zu den gleichen Öffnungszeiten wie in Brühl statt, musikalisch umrahmt vom Gesangsverein Konkordia. Zu einem BdS-Stand am Gockelbrunnen kommen Stände der Kindergärten und der Schillerschule. Dort wird diese Premiere um 17.30 Uhr auch ganz offiziell vom Bürgermeister eröffnet.
pb

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Katholisches Altenwerk Brühl-Rohrhof

Zu einem Diavortrag mit Klaus Ensenauer zum Thema "Wunderbares Thüringen, vor und nach der Wende" lädt das kath. Altenwerk alle Seniorinnen und Senioren am 26.11. um 14.30 Uhr ganz herzlich ein.
Maria Becker, Tel. 72308, übernimmt den Fahrdienst.

Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.

Singstunde
Ab sofort beginnt die Singstunde um 18.15 Uhr im Probenraum im alten Schulhaus in der Hauptstraße.

Sänger und Musiker gedenken

Am Sonntag, 23. November, gedenken der Gesangverein "Konkordia" und der Musikverein Brühl gemeinsam ihrer im Jahr 2008 verstorbenen Mitglieder. Worte des Gedenkens spricht Pfarrer Walter Sauer von der katholischen Pfarrgemeinde. Umrahmt wird das gemeinsame Totengedenken von Vorträgen der Aktiven beider Vereine. Die Gedenkfeier findet um 11.45 Uhr in der Friedhofshalle Brühl statt.

CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V. Brühl

Kampagne-Eröffnung der Rohrhöfer Göggel



Traditionell eröffneten die Göggel bereits am Freitag vor dem 11.11. die Kampagne und inthronisierten dabei auch ihre neuen Lieblichkeiten. Bei einem vollbesetzten Saal im Vereinshaus des SV Rohrhof wurde auch der neue Göggel-Jahresorden vorgestellt und an die Abordnungen befreundeter Vereine verliehen. Der Kurpfälzer Narrenring war samt Lieblichkeiten vollzählig erschienen sowie viele weitere Vereine aus der näheren und weiteren Umgebung.

Pünktlich um 20.11 Uhr marschierte die komplette rotschwarze Narrenschar in den Saal ein, und Präsident Gerhard Luksch konnte zunächst einmal alle willkommen heißen und die Fasnacht in Rohrhof offiziell eröffnen. Zu einem ganz besonderen Song, geschrieben von Göggel-Elferrat Dirk Mehrer, wurden dann die noch amtierenden Lieblichkeiten Vanessa I. aus Spaß an der Freud und Kinderprinzessin Lea I. unser Goggelkrott in den Saal geleitet. Mit herzlichen Worten und einem besonderen Dankeschön wurden beide in den vorläufigen Ruhestand versetzt, vorläufig deshalb, weil beide in ihren Abschiedsworten auch versprachen, dem Verein weiterhin die Treue zu halten. Lea Mehrer wird natürlich weiter in der Garde und als Tanzmariechen aktiv bleiben und ließ auch nicht offen, dass sie in ein paar Jahren noch einmal als Prinzessin regieren wollte. Vanessa Luksch wird im Damenelferrat und als Trainerin der "Show-Kids" ebenfalls weiter der Rohrhofer Fasnacht erhalten bleiben.

Nach diesem Auftakt erfolgte dann die feierliche Inthronisation der neuen Lieblichkeiten, was natürlich bis zum letzten Moment immer ein wohl gehütetes Geheimnis sein sollte. Zunächst war auf der noch im Dunkeln gehaltenen Bühne das Kindertanzpaar Nadine und Kevin Garrecht zu sehen, und auch Marcel Luksch hatte einen Solopart beizutragen. Der Vorhang zum Thron hob sich dann sehr langsam und am Ende standen Sina I. vom närrischen Stall und Kinderprinzessin Janina I. vom Feuerstuhl im Rampenlicht. Sina Weber und Janina Wasow sind beide langjährige Mitglieder und Aktive in der Garde, beide haben gemeinsam, dass sie mit jeweils 5 Jahren schon angefangen haben zu tanzen. Sie bekräftigten in ihrer jeweiligen Antrittsrede, dass sie den Verein in nah und fern gerne vertreten werden und verkündeten auch in ihrem Motto, dass sie die nächsten Monate mit Leib und Seele nur für die Fasnacht da sein wollen. Mit der Übergabe von Zepter und Mantel gingen dann auch die närrischen Insignien über und Vanessa und Lea überreichten noch das obligatorische Geschenk an ihre Nachfolgerinnen. Für den Verein hatten beide auch noch ein gemeinsames Foto für die Ahnengalerie.

Roland Kohl stellte als Ordensminister dann den neuen Göggel-Jahresorden vor, der in diesem Jahr dem 40-jährigen Jubiläum der Schillerschule gewidmet ist. Es gibt mancherlei Verbindungen zwischen dem Verein und der Schule, dazu gehört sicherlich die Tatsache, dass viele Göggel mit und in dieser Schule aufgewachsen sind. Aber auch der glückliche Umstand, dass seit vielen Jahren schon die Göggel-Prunksitzung und -Seniorensitzung im großen Saal der Sporthalle durchgeführt werden. Dies war für die Göggel einmal mehr ein Grund, das Motiv für den diesjährigen Jahresorden zu nehmen. Im Anschluss konnte sodann eine große Schar von Göggel-Aktiven diesen Orden in Empfang nehmen, gleichzeitig dazu den jeweiligen Hausorden der Lieblichkeiten.

Im Verlaufe des Abends waren verschiedene Ordensrunden jeweils zwischen zwei Tänzen eingeplant, so konnten der Senat, die Vereinsmitglieder und aktive Helfer ebenfalls den Orden in Empfang nehmen. Etwa 30 Abordnungen befreundeter Vereine brachten im Verlaufe der Ordensrunden auch ihre Orden zum Tausch mit, ebenso diverse Präsente für die neu inthronisierten Lieblichkeiten. Für den komplett erschienenen Kurpfälzer Narrenring sprach der Vorstand vom PCC Plankstadt, Wolfgang Eichhorn, und brachte damit die Grüße aller Vereine "an den Mann".

Weiter im Mittelpunkt des Abends standen natürlich die Darbietungen der tanzenden Göggel - angefangen hat es mit dem Schautanz der "Show Kids", die es in ihrer ganz natürlichen Art verstanden, das Publikum zu erheitern. Die Trainer-Duo Natascha Kohl und Vanessa Luksch waren mit dem, was die Kids auf die Bühne brachten, sehr zufrieden. Ebenfalls begeistern konnte das Kindertanzpaar Nadine und Kevin Garrecht, die Kindergarde und Juniorengarde mussten sich allerdings auch nicht dahinter verstecken. Ein ganz besonderes Lob hatte Präsident Luksch für die "einmalige" Seniorengarde, nach der letzten Kampagne verblieben in der Seniorengarde nur noch drei Mädchen. Die Trainerinnen Kerstin Virag und Nina Hahn sowie Gardeministerin Meike Schwarz konnten dann wieder einige ehemalige Gardemädchen und auch Ex-Prinzessinnen aktivieren, sodass eine "Supertruppe" auf der Bühne stand und eine tolle Leistung dargeboten werden konnte. Der Altersunterschied in dieser Garde besteht zwischen 16 Jahren und sage und schreibe 38 Jahren. Eine super Leistung und ein ganz besonderer Dank seitens des Präsidiums waren den Gardemitgliedern gewiss.

Last but not least konnte der Präsident auch dem Deko-Team für die tolle Bühnendekoration danken, ebenso allen Trainerinnen und Trainern sowie Betreuern der Garden, namentlich Marcel Luksch, Natascha Kohl, Vanessa Luksch, Sina Weber, Heike Medina-Lopez, Kerstin Virag, Nina Hahn, Meike Schwarz und Annette Mehrer.

Musikalisch begrüßte auch das Fanfarencorps Kollerkrotten mit Klaus Zimmermann als musikalischer Leiter die neue Kampagne und konnte dafür auch den Göggel-Jahresorden mitnehmen. Der Abend ging mit Gratulationen für die neuen Lieblichkeiten und natürlich einem abschließenden Besuch in der Göggel-Bar dann allmählich dem Ende entgegen.

Kollerkrotten Brühl e.V.

Eröffnungsball der Kollerkrotten zur 5. Jahreszeit

Zu Fanfarenklängen zogen die "Kollerkrotten in die Festhalle ein, der Sitzungspräsident, gefolgt von den Garden, Prinzessin Tatjana II. und zum Abschluss dem Elferrat.

Nach der Begrüßung durch Präsident Frank Möltgen wurde Tatjana II. von Narrenadel Steindl verabschiedet. Tatjana war zwei Jahre in Folge Prinzessin des KVB. "Es hat mir sehr viel Spaß gemacht, ich könnte mir nicht vorstellen, woanders Prinzessin zu sein" ließ sie nach ihrem Einmarsch zu "One moment in time" verlauten und bedankte sich im Anschluss bei all ihren Helfern, Begleitern und Unterstützern der letzten 2 Jahre.

In diesem Jahr feiern die "Kollerkrotten" ein närrisches Jubiläum, Vereinsgründung vor 5 x 11 Jahren. Die Garden zeigten, dass sie im Laufe des Jahres nicht untätig gewesen waren. Von Minigarde über Juniorengarde bis hin zur Seniorengarde legten alle einen super Gardetanz aufs Parkett. Dem 6-jährigen Minitanzmariechen Jana Stegmüller merkte man ihre Aufregung in keinster Weise an, auch sie absolvierte ihren Auftritt souverän. In ihrem ersten Jahr als Mariechen wird sie trainiert vom Seniorentanzmariechen Kristina König, welche zu südamerikanischen Rhythmen das Tanzbein schwang.

Im Jubiläumsjahr gibt es bei den "Kollerkrotten" eine Besonderheit, im Hufeisen zeichnen sich die Umrisse des Kinderprinzenpaares ab. Celine I. (Beek) und Niklas I. (Geschwill) - mit Narrenblut geimpft, stritten sich in ihrer Rede um die Macht, entschieden sich aber zum Schluss ihrer Rede zur gemeinsamen Regentschaft.
Das "große" Prinzenpaar musste erst durch ein Auswahlverfahren aus fünf Prinzenpaaren ermittelt werden. Mona I. (Zimmermann) und Daniel I. (Kühnle) von Stahl und Pflanzen sind nun das regierende Prinzenpaar der "Kollerkrotten". Die beiden hatten alle Hände voll zu tun bei der Ordensverteilung an Verwandte, Freunde und Vereinsmitglieder.
Der Jahresorden des KVB wurde wie seit vielen Jahren von Bruno Garcia entworfen. Er stellt eine Kollerkrotte dar, welche eine Leiter erklimmt, denn es geht weiter aufwärts für den KVB.
Peter Röger und Uwe Steindl wurden zu Senatoren getauft, traditionell mit Konfetti. Celine I. und Niklas I. schlugen die beiden dann zu Senatoren.
Die Kollernixen gaben mit ihrem Menuett und darauffolgendem rockigem Amadeus ihr Jahresdebüt. Claudio Glässer gab bei seiner Schunkelrunde Gas, bevor die Clownsgruppe mit ihrem Neontanz auf die Bühne trat. Mit ihrem Auszug aus dem Musical "Tanz der Vampire" zeigten die Kirrlacher Schnappsäck, dass sie mehr als nur Guggemusik spielen können. Den Abschluss machten die Elferratsherren mit ihrem Bauchtanz im Haremsdamenkostüm, für den sie viel Applaus bekamen.
In der Tombola konnte man dann die Gewinne abholen und in der Bar den Abend gemütlich ausklingen lassen.
E.E.

Country Club Brühl Buffalo's

Info an die Mitglieder der Buffalo's Howdy Buffalo's

Freitag, den 21.11.2008, ab 19.00 Uhr:
Clubabend auf der Buffalo-Ranch

Sonntag, den 23.11.2008:
gemeinsame Fahrt nach Frankreich, Dalhunden, zu den Country Dreamcatchers zum Tanznachmittag. Treffpunkt zur Abfahrt Sonntag, 13.00 Uhr, Lidl-Parkplatz Brühl.

Buffalo's bei Linedance-Veranstaltung in Biblis-Nordheim
Am 1. November 2008 fand in Biblis-Nordheim in der Sport- und Kulturhalle von den "Rompin-Stompins" eine Linedance-Veranstaltung statt. In den meisten Bundesländern war an diesem Tag ein Feiertag (Allerheiligen), außer in Hessen. Vor der Linedance-Veranstaltung sollte ein Linedance-Marathon stattfinden, wofür sich leider nur eine Person angemeldet hat. Schade für den Veranstalter.
An diesem Abend spielte um 20.00 Uhr beginnend die Band "The Country-Jamboree", die einen Heimauftritt hatten und die Halle so richtig einheizten. Die Veranstaltung war gut organisiert und wurde von vielen Linedancern verschiedener Vereine besucht. Es konnten sich die Tänzer so richtig, bedingt durch eine große Tanzfläche, austoben.
In einer der Musikpausen wurde ein Workshop angeboten, wo sich viele der Besucher beteiligten. Auch die Buffalo's waren durch sieben Personen und einen Gast vertreten.
Ein weiterer Besuch bei den "Rompin-Stompins" in Biblis-Nordheim ist nicht ausgeschlossen.

Der Katholische Kindergarten St. Lioba besucht mit Laternen die Buffalo-Ranch
Am Donnerstag, den 13. November versammelten sich kleine und große Leuchtlaternengänger am Kreisel Richtung Ketsch. Die Laternen sahen aus wie Zwerge, Eisbären, Wilde Kerle oder Sankt Martin.
Kurz nach 17.00 Uhr begab sich der Laternenzug auf den Wanderweg zur Buffalo-Ranch. Von weitem konnte man das Lichtermeer erkennen. Alle begannen zu singen "Ich geh mit meiner Laterne", "Ein armer Mann, Sankt Martin" oder "Durch die Straßen". Bei den Buffalo's angekommen loderte schon das Feuer. Herbey und Männel kümmerten sich verantwortungsvoll um das Feuer und sorgten für die Sicherheit der Kinder. Am Lagerfeuer wurden erneut Lieder gesungen. Gespannt schauten die Kinder des Kindergartens dem Feuer zu. Anschließend rannten die Kleinen auf der Bühne hin und her, andere tranken Apfelsaft, verzehrten eine heiße Putenwurst oder das traditionelle Martinshörnchen. Die Eltern standen zusammen und erzählten oder wärmten sich am Glühwein. Alle Kinder waren fasziniert von der Western-Umgebung. Auch einen Cowboy hatte man noch gesehen.
Langsam erlosch das Feuer. Nach und nach gingen die Eltern mit ihren Kindern nach Hause und die Laterne leuchtete ihnen den Weg. Herzlichen Dank an alle Helfer des Country-Clubs.
Seit 1997 heißen die Buffalo's den Kindergarten auf dem Vereinsgelände willkommen. Sie nutzen gerne die Möglichkeit, St. Martin in der Westernstadt zu feiern und die Lagerfeueratmosphäre zu genießen.
Bericht: Viktoria

Achtung! Aktuell!
Nähere Infos auch unter www.buffalos-bruehl.de
Keep it country and so long!

Sportgemeinde Brühl

Abteilung Schützen

22.11.	K-98 Freundschaftskampf RAG Plankstadt/Ketsch - SG Brühl
30.11.	5. Ligawettkampf
06.12.	Schlachtfest im KK-Stand
14.12.	6. Ligawettkampf
14.12.	Fahrt zum Weihnachtsmarkt St. Wendel

Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Kreisliga D2 gemischt
SKC 82 Brühl 4 - RW Ubstadt 3 1400:0
Da der Gegner kurzfristig abgesagt hat, war das Spiel zwar gewonnen, aber dennoch ist die Leistung nicht unwichtig. Mit diesem Sieg wurde der Anschluss ans Mittelfeld geschafft.
Einzelergebnisse: Irina Frey 338 LP, Alexander Zirnstein 344 LP, Angelika Zirnstein 387 LP und Robin Blüm 331 LP

Kreisliga C Herren
SKC 82 Brühl 3 - SG SKC 77 A/9 Altlußheim 3 2500:2458
Vor 2 Wochen hatte man noch mit 65 LP gegen den Tabellenführer aus Altlußheim verloren. Diesmal wollte man dies ändern. Im Startpaar lag man mit 10 LP hinten, aber Matthias Mückenmüller war mit 455 LP Tagesbester. Im Mittelpaar wurden dann 48 LP aufgeholt, wobei Uwe Frey seinem Gegner gleich 36 LP abnehmen konnte. Im Schlusspaar brannte dann durch Alexander Kordesch 418 LP und Pietro Palazzo 417 LP nichts mehr an. So wurden mit einem guten Ergebnis 2 wichtige Punkte eingefahren. Damit scheint Brühl 3 nun auf dem richtigen Weg. Nun darf man wieder nach Ketsch. Vor kurzem wurde dort mit 9 LP verloren. Diese verlorenen Punkte gilt es, nun sich wieder zu holen.
Einzelergebnisse: Markus Beier 411 LP, Matthias Mückenmüller 455 LP, Josef Rill 389 LP, Uwe Frey 410 LP, Alexander Kordesch 418 LP und Pietro Palazzo 417 LP

Bezirksliga 2 Herren
SKC 82 Brühl 2 - RW Go9 Walldorf 2 5059:0
Das Spiel gegen den Tabellenletzten aus Walldorf fand ohne Gegner statt. Dennoch wurde gekegelt. Schließlich ist das Ganze ein wichtiges Spiel, um in Form zu kommen. Überzeugende Ergebnisse kamen vom Robert Bauer mit 882 LP und Stefan Bradneck mit 874 LP. Nun darf man nach Weiher. Diese sind momentan hinter der Brühlern. Mit einem Sieg wäre man in der Nähe des Mittelfeldes.

Einzelergebnisse: Alexander Böttcher 847 LP, Helmut Liebscher 6 LP, Josef Rill 800 LP, Pantaleo Palazzo 862 LP, Sascha Schiller 788 LP, Stefan Bradneck 800 LP und Robert Bauer 882 LP

Landesliga 1 Herren
SKC 82 Brühl 1 - KC Adler Neckargemünd 5394:5524
Mit Adler Neckargemünd kam der Gegner mit den meisten Holz in dieser Runde. Diese legten auch dann gleich los. So kamen die "Wilden Jungs" unter die Räder. Nach dem Starttrio lag man dann mit 152 LP in Rückstand. Im Schlusstrio wurden dann nur ein paar Holz gut gemacht. Auf der Brühler Seite war der Tagesbeste Sebastian Böttcher mit 945 LP und auch Marco Mergenthaler konnte die 900 LP überbieten. Nun darf man zum Tabellenführer von Gartenstadt/Waldhof/Viernheim. Beide Clubs sind als Aufsteiger in der Landesliga 1. In der letzten Runde hatten die Brühler beide Spiele für sich entschieden. Auch wenn es danach nicht aussieht, so gelingt vielleicht die Überraschung und damit der Anschluss ans Mittelfeld.
Einzelergebnisse: Markus Zirnstein 865 LP, Manfred Lorenz 898 LP, Sebastian Rupp 895 LP, Marco Mergenthaler 913 LP, Sebastian Böttcher 945 LP und Daniel Zirnstein 878 LP

Jugendabteilung
B-Jugend weiblich
KV Karlsruhe - KV Brühl 1509:1529
Im letzten Jahr musste man sich den Karlsruhern 2 Mal geschlagen geben. Doch die scheinen diese neue Runde nicht so stark. So fuhr man dann nach Karlsruhe, um auch dieses Spiel zu gewinnen. So schlug sich das Startpaar recht tapfer. Samantha Morawietz spielte sogar in Durchgang 2 200 LP. So lag man dann im Start nur 10 LP in Rückstand. Im Schlusspaar trumpfte dann zunächst Julia Schiller auf. Mit 227 LP Gesamt- (davon 88 im Abraum) machte Julia Schiller gleich 41 LP gut. Auch Larissa Schwegler nahm ihrer Gegnerin 8 LP ab. So hatte man dann plötzlich 39 LP gut. Bei den letzten 50 Wurf brannte dann auch nichts mehr an. Es war ein höheres Ergebnis drin, aber wichtig war der Sieg an sich. Nun hat man 6:2 Punkte und trifft im nächsten Heimspiel auf Rimbach, die ebenfalls 6:2 Punkte haben.
Einzelergebnisse: Samantha Morawietz 383 LP, Larissa Schwegler 371 LP, Julia Kruck 356 LP und Julia Schiller 419 LP

Trainingszeiten
SKC 82 Brühl
dienstags zwischen 17.00 und 20.00 Uhr
freitags zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

KV Brühl
Jugendtraining
freitags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

Vorschau:
Samstag, 29. November 2008 - 7. Spieltag
Landesliga 1 Herren:
16.30 Uhr SG Gartenst./Waldhof/JS Viernheim - SKC 82 Brühl

Sonntag, 30. November 2008
Kreisliga D 2 gemischt:
09.00 Uhr SK Ubstadt 4 - SKC 82 Brühl 4
Bezirksliga 2 Herren:
09.00 Uhr KSC Weiher 2 - SKC 82 Brühl 2
Kreisliga C Herren:
11.00 Uhr KC 06/Blau-Weiß Ketsch 4 - SKC 82 Brühl 3
B-Jugend weiblich:
11.00 Uhr KV Brühl - TG SKA Rimbach

...turn mal wieder!

Interessengemeinschaft Brühl/Rohrhofer Kegler

Keglerball 2008
Ortsmeisterschaft 2008

Wann? 22. November 2008
Wo? Festhalle Brühl

Veranstalter: Interessengemeinschaft Brühl/Rohrhofer Kegler

Saalöffnung 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr

Mit Musik und Tanz

Die "Fabelhaften Shakerboys"

Eintritt: frei

Die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.

Die Vertreter der Clubs werden gebeten, am 22.11. um 16.00 Uhr die Platzreservierung vorzunehmen.

TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Frauen-Power im Pfälzer Wald
Wanderwochenende der Aerobic-Gruppe



Das lange Warten hatte endlich ein Ende. Und zwar um 6.00 Uhr morgens. Da fanden sich die Mädels der Aerobic-Gruppe am Treffpunkt auf dem Rohrhof ein.

Das Wanderwochenende im Pfälzer Wald stand auf dem Plan. Bekanntlich ist ja der Herbst die schönste Zeit dafür. Bestens gerüstet waren sie alle, vom Wanderequipment bis hin zur Vollverpflegung. Erstaunlicherweise fand selbst die Wettervorhersage kein Haar in der Suppe. Als sich der Bus mit der wertvollen Fracht in Richtung Mannheim aus dem Staub machte, kehrte auf dem Rohrhof wieder die samstägliche Ruhe ein. Die Damen des TSC Kurpfalz hatten sich wahrlich einiges vorgenommen. Mit der Bahn ging es über Neustadt ins elsässische Weißenburg. Das Frühstück wurde praktischerweise gleich im Zug eingenommen. So konnten die Damen gut gestärkt mit ihren Aktivitäten noch auf französischem Boden beginnen. Doch standen knapp 25 Kilometer Fußweg auf dem Plan, wofür in der Marschtabelle ca. 7 Stunden veranschlagt waren. Das Wetter war wirklich dem Anlass entsprechend, Sonne pur. Der Wald in seinen tollen Herbstfarben, die frische Luft, was wollte man mehr.
Die erste Etappe führte die Gruppe bis ins pfälzische Reisdorf. Dort gab es in einem Gasthof nur einen kleinen Imbiss, denn jede der Teilnehmerinnen wusste, was danach kam. Endlose Steigungen. Man verlangte sich so einiges ab, aber die Mädels machten das frohgelaunt mit links, schließlich ist Kondition kein Thema. Die Zeit drängte zwar nicht, aber im November wird es halt schon früh dunkel. Nach schweißtreibenden Passagen wurde rechtzeitig der Endpunkt des ersten Tages erreicht, das Naturfreundehaus Bethof. Herrlich gelegen, ein warmes Mahl unmittelbar vor sich, die Betten frisch gemacht, was könnte schöner sein. Was bis dahin noch niemand ahnte, vor Ort stand ein Pfälzer Abend bevor, mit Musik und Tanz. Das kam für die Aerobic-Damen natürlich wie gerufen. Die Müdigkeit in den Beinen war plötzlich wie weggeblasen, die Mädels in ihrem Element. Den Gesang zur Musik übernahmen sie kurzerhand höchstpersönlich und das bis weit nach Mitternacht. Darauf hatte der Pfälzer Wald förmlich gewartet. Die Gastgeber waren heilfroh, dass die Power-Frauen aus Brühl da waren. Sie machten Stimmung sprichwörtlich bis zum Abwinken. Entsprechend kurz war die Nachtruhe. Bis im TSC-Schlafraum das letzte Geplapper verstummte, hatten Fuchs und Hase schon ein paar Runden Schlaf hinter sich.
Der nächste Tag begann mit einem herzhaften Frühstück. Danach hieß es Abschied vom Bethof nehmen. Der Abschlusstag der Wanderung hielt sich, was die zurückzulegenden Kilometer anging, in Grenzen. Ziel war Bad Bergzabern. Das Wetter war nicht mehr so toll wie am Vortag, das tat aber der guten Stimmung keinerlei Abbruch. Relativ locker nahmen die Damen die letzten Kilometer in Angriff. Zur Mittagszeit erreichte die Gruppe ihr Ziel. Zur Belohnung gab es dort Kaffee und Kuchen, bevor sich die Bahn in Richtung Mannheim verabschiedete. Ein bisschen müde, aber froh über das tolle Gemeinschaftserlebnis kamen die Damen wieder zu Hause an. Ein super Wochenende, das nach Wiederholung schreit, darüber waren sich alle einig. Packen wir's an.
ako



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Wandergruppe "Dicker Zeh"

Die Monatswanderung findet am Sonntag, 23. November, statt.
Abfahrt: 9.00 Uhr, TV-Clubhaus
U. Calero





Abt. Volleyball

Brühler Volleyball-Ortsmeisterschaft

Datum:	Sonntag, den 30. November 2008
Uhrzeit	Spielbeginn: 10.00 Uhr (Hallenöffnung: 9.30 Uhr) voraussichtliches Ende: 17.00/18.00 Uhr
Ort:	Sporthalle der Marion-Dönhoff-Realschule
Spielmodus:	Jeder Platz wird ausgespielt, d.h., keiner scheidet vorzeitig aus.
Spielberechtigt:	Mannschaften aus Brühler Vereinen oder sonstigen Brühler Gruppierungen. Spieler, die an einer Verbandsrunde teilnehmen, sind ausgeschlossen.
Meldegebühr:	0 Euro
Gemeldet sind bisher:	Max.ein Hund, Jägermeister, Kiribati, Zocker; Freunde der Sonne, Realschule, Freizeitkicker, SVR Leichtathleten AH, Stickelspitzer, SV Hellas, Handball AH, Leichtathleten Aktive
Veranstalter:	TV Brühl, Abt. Volleyball
Meldungen an:	Jutta Krenzlin, Tel. 780618, oder per Mail an Ortsmeisterschaft@mhehl.de



Abt. Handball

Handballvorschau
22.11.2008

15.00 Uhr	weibliche C-Jugend, Kreisstaffel TuS 02 Weinheim - TV Brühl 1b
17.00 Uhr	männliche B-Jugend, Kreisstaffel SG Brühl/Ketsch 1b - Post SG Mannheim (BZ-Halle Brühl)

23.11.2008

13.00 Uhr	Kreisklasse B, Damen SV Waldhof 1b - TV Brühl 1b
15.15 Uhr	männliche C-Jugend, Sonderstaffel TSV/Amicitia Viernheim - SG Brühl/Ketsch
16.30 Uhr	weibliche C-Jugend, BOL Spvgg Baiertal - TV Brühl
18.30 Uhr	männliche B-Jugend, Sonderstaffel TSV/Amicitia Viernheim - SG Brühl/Ketsch
18.30 Uhr	Kreisliga Männer SV Waldhof - TV Brühl

C-Mädchen retten Auswärtspunkt
BOL: TSG Weinheim - TV Brühl 9:9 (2:7)
Einen wichtigen und verdienten Auswärtspunkt brachte der TVB aus Weinheim mit. Unterschiedlicher konnten die beiden Halbzeiten nicht sein. Während die Brühler Mädchen das Spiel in der ersten Halbzeit eindeutig diktierten, war es in der zweiten Hälfte praktisch umgekehrt. Der TV Brühl begann konzentriert und gab der Weinheimer Deckung mit ihrem schwungvollen Angriffsspiel viele Rätsel auf. Eine klare Führung war die Folge. In der Halbzeitpause beim Stand von 2:7 deutete nichts darauf hin, dass der TVB das Spiel noch aus der Hand geben könnte. Dies war ein Trugschluss. Die Gastgeber kamen wie verwandelt aus den Kabinen und bliesen erfolgreich zur Aufholjagd. Bei den Brühlerinnen, die nun alles andere als souverän agierten, zeigten sich Schwächen vor al-

lem in Angriff. Nur 2 Tore nach der Pause waren einfach zu wenig. Am Ende war es der Brühler Torhüterin Jessica Schneider zu verdanken, die mit mehreren Glanzparaden dafür sorgte, dass mit dem 9:9 wenigstens ein Punkt gerettet werden konnte.
TV Brühl: Schneider; Grothe, Renkert (1), Meisterling (1), Röschel (2), Naber, Lena (1), Naber, Lisa (4/3), Rettig
ako

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball-Landesliga:
TSV Obergimpern - FV Brühl 2:5 (0:2)
Mit einem verdienten 5:2-Erfolg beim TSV Obergimpern gab der FV Brühl in der Fußball-Landesliga ein deutliches Lebenszeichen von sich. Ließ in der Vorwoche der Spielaufbau mit kaum herausgespielten Chancen zu wünschen übrig, geizte die Elf von Trainer Richard Weber dieses Mal nicht mit guten Aktionen im gegnerischen Strafraum. Aber auch den Gastgebern boten sich etliche gute Gelegenheiten, speziell gegen die Lakos-Brüder hatte die Brühler Defensive Schwerstarbeit zu verrichten. Ein sicherer Rückhalt der Weber-Elf war Keeper Stefan Knebel, der in der 70. Minute beim Stand von 2:4 und einer gelb-roten Karte gegen Brühls Lucchese einen Strafstoß von Daniel Müller parierte und ebenfalls beim Nachschuss hellwach war. Einen großen Anteil am Sieg der Gäste hatte auch Lindon Imeri, der mit einem Doppelpack in der Anfangsphase (3. und 12. Minute) frühe Ausrufezeichen setzte. "Entscheidend war, dass wir von Anfang an kompakt aufgetreten sind und nach den frühen Toren gemerkt haben, dass heute etwas geht", bilanzierte Brühls Übungsleiter. Er musste allerdings kurz vor dem Halbzeitpfiff einen erneuten Wermutstropfen hinnehmen, der starke Imeri schied zwei Minuten vor dem Halbzeitpfiff mit einem Muskelfaserriss aus, nachdem er kurz zuvor frei vor TSV Schlussmann Alexander Rödler die mögliche Vorentscheidung verpasst hatte (40.). Ihre Qualitäten zeigten die Gebrüder Lakos in der 54. Minute, Christopher bediente Simon, der für die nie aufsteckenden Gastgeber zum 1:2 verkürzte. Die Freude des TSV währte allerdings nur fünf Minuten, Roberto Cejas-Lopez ließ sich frei vor Rödler nicht zwei Mal bitten und stellte den alten Abstand wieder her. Nachdem Daniel Lehmann aus aussichtsreicher Position zunächst nicht traf (62.), verkürzte Daniel Müller im Gegenzug auf 2:3 (63.). Aber wenig später machte er es besser, schön von Francesco Angelo Lucchese bedient war Lehmann zum 4:2 für den FVB erfolgreich (67.). Den Schlusspunkt einer unterhaltsamen Partie setzte Marco Annese, der nach einem Foul selbst antrat und vom Elfmeterpunkt zum 2:5-Endstand verwandelte (86.).
FVB: Knebel - Fenchel, Lucchese, Arnold, Bor, Hoffmann, Simon, Heuberger, Cejas-Lopez (Pabst), Lehmann, Imeri (46. Annese)

Fußball-Kreisklasse A:
SC Pfingstberg/Hochstätt - FV Brühl 2 4:2 (1:2)
Ausgerechnet der bis dahin sieglose Tabellenletzte SC Pfingstberg beendete die Siegesserie des FV Brühl in der Fußball-Kreisklasse A, die Elf von Trainer Thomas Jöhl musste mit einer 2:4-Niederlage im Gepäck die Heimfahrt antreten. Nachdem sich der FVB die ersten Möglichkeiten erspielt hatte (20./22.), ging Pfingstberg durch einen von Fuad Sahiti verwandelten Strafstoß in Führung (23.), die Daniele Parisi nur sechs Minuten später ausglich. Kay Gerwig brachte die Gäste noch vor dem Halbzeitpfiff in Führung (44.), verpasste aber die Riesenchance, den Vorsprung noch vor der Pause auszubauen. Er scheiterte per Strafstoß am SC-Torwart Stefan Arnold (45.).
Nach Wiederanpfiff schien der Tabellenzweite das Spiel besser in den Griff zu bekommen, aber nach einem Eckstoß gelang Steven Kunhold der überraschende Ausgleich (57.). Pfingstberg-Keeper Arnold verhinderte jetzt mit etlichen Glanzparaden die erneute Brühler Führung. Ein weiterer verwandelter Strafstoß von Kunhold (86.) zum 3:2 leitete schließlich die Brühler Niederlage ein, die Giovanni Timbanaro mit einem Sonntagsschuss zum 4:2-Endstand besiegelte.

Vorschau
FV Brühl empfängt Waldhof Mannheim
FVB 2 mit Spitzenspiel
Nach dem ersten Auswärtssieg in der Fußball-Landesliga steht der FV Brühl jetzt vor einem schweren Heimspiel. Mit dem SV Waldhof 2 gastiert am Sonntag um 14.30 Uhr ein Meisterschaftsfavorit im Brühler Alfred-Körber-Stadion.
Die zweite Mannschaft verpasste durch die Niederlage in Pfingstberg den Sprung an die Tabellenspitze in der Fußball-Kreisklasse A. Am Sonntag um 13.00 Uhr kommt es jetzt zum absoluten Spitzenspiel der Liga, wenn der Tabellenzweite Brühl den Spitzenreiter TSV Neckarau empfängt.
Bereits am Dienstag, 25. November, steht für den FV Brühl 2 das nächste Spiel auf dem Terminplan, die Jöhl-Elf gastiert um 18.30 Uhr beim FC Viktoria Neckarhausen.

Juniorenspiele am Samstag:

B1-Jun., 13.00 Uhr	FVB - VfR Pforzheim	
B2-Jun., 16.25 Uhr	FVB - SV Rohrhof 1	
D1-Jun., 15.00 Uhr	FVB - VfL Neckarau 2	
E1-Jun., 12.00 Uhr	FVB - Spvvg 03 Ilvesheim 1	
E2-Jun., 11.00 Uhr	FVB - SSV Vogelstang 1	
C1-Jun., 16.25 Uhr	MFC Phönix Mannheim 1	FVB
D2-Jun., 11.45 Uhr	TSG Seckenheim 1 - FVB	
E3-Jun., 12.00 Uhr	SV Waldhof 2 - FVB	

vm

Rentnerstammtisch
Zum bayrischen Stammtisch mit Wildessen am Donnerstag, den 27. November 2008, um 15.00 Uhr in der "Almhütte" des Sportcenters am Luftschiffring - neben Altenheim B & O - bitte Anmeldungen bis 24.11.2008.

Jedermannsportgruppe
Die traditionelle Adventsfeier mit Ausgabe der Sportabzeichen findet am Montag, den 8. Dezember 2008, ab 19.00 Uhr im FVB-Clubhaus statt. Herzliche Einladung!

FV Brühl/Kath. Altenwerk - Walkinggruppe
Einladung zur traditionellen Jahresabschlusswanderung am Freitag, den 17. Dezember 2008. Treffpunkt 10.00 Uhr am Alfred-Körber-Stadion zur Wanderung über die Rheinauen zum Rhein und zur Gaststätte "Entenjakob". "Nicht-mit-Wanderer" treffen sich ab 11.00 Uhr in der Gaststätte "Entenjakob" am Waidweg. Bitte vormerken!
hm

Privatmannschaft FV Brühl 1969
Einladung zur Generalversammlung 2008
Die Mitglieder der PMS 1969 Brühl treffen sich am Sonntag, den 23.11.2008 zur diesjährigen Generalversammlung. Vorher findet eine Totenehrung für unsere verstorbenen Mitglieder statt. Treffpunkt ist 9.30 Uhr am Clubhaus "Zur Traube" in Brühl.
rog.

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Winterfeier am 17.01.2009
Der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Winterfeier des Vereins nicht in der Vorweihnachtszeit, sondern erst am Samstag, 17.01.2009, stattfindet. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon heute vor.
Die Vorstandschaft

SV Rohrhof - ASV Feudenheim 2:1 (0:0)
Auf einem schwer bespielbaren Platz spielte sich keine Mannschaft zwingende Chancen heraus. Stattdessen entwickelte sich ein ausgeglichenes und hart umkämpftes Spiel im Mittelfeld. Erst in der 36. Minute hatte der SVR die erste gute Chance, als Daniele Parisi per Freistoß den Pfosten traf. Nach dem Seitenwechsel war es schließlich Daniele Parisi, der den SVR mit einem sensationellen Freistoßtor in Führung brachte

(56.). Kurz darauf schwächte sich Feudenheim zudem selbst, als Kolb nach wiederholtem Foulspiel Gelb-Rot sah. Als wieder Parisi das 2:0 erzielte (72.), schien das Spiel entschieden. Doch der ASV versuchte weiter, mindestens einen Punkt zu retten. Kurz nach dem 2:0 gelang Imeri das 1:2. Obwohl der SVR nun nochmals unter Druck geriet, verteidigte dieser den Vorsprung.

SV Rohrhof 2 - ASV Feudenheim 2 1:1 (1:1)
Rohrhof bestimmte zu Beginn das Spiel und ging nach 10 Minuten durch Rinderknecht in Führung. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit kamen die Gäste besser ins Spiel und erzielten in der 28. Minute den Ausgleich. In der 60. Minute hätte wieder Rinderknecht das 2:1 erzielen können, scheiterte jedoch am Pfosten. Eine weitere Großchance vergab Tropf. Gegen Ende des Spiels konnte sich der SVR bei Schlussmann Hahn bedanken, der mit einem starken Reflex den Punkt sicherte.

Fußballvorschau:
SVR gastiert bei VfL Neckarau II
Bei der Mannschaft von VfL Neckarau II gasiert der SVR am kommenden Sonntag um 13.00 Uhr und will versuchen, auswärts zu punkten, um an der Spitzengruppe der Kreisklasse A dranzubleiben.
Die zweite Mannschaft spielt am Sonntag um 13.00 Uhr bei 08 Lindenhof II.

Juniorenspiele:
Samstag, 22.11.2008
12.00 Uhr Polizei SV Mannheim 2 - E-Junioren
14.30 Uhr ASV Feudenheim 2 - D-Junioren
14.00 Uhr C-Junioren - SC Blumenau
16.25 Uhr FV Brühl 2 - B-Junioren
15.30 Uhr A-Junioren - SG Friedrichsfeld/Seckenheim 2
T.K.

Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.

Hoch zu Ross durch die Ferien
Der Kurpfälzische Reit- und Pferdesportverein Brühl bietet auch im nächsten Jahr wieder einen Ferienreitkurs für pferdebegeisterte Kinder ab acht Jahren an. Mädchen und Jungen können Stallluft schnuppern und allerlei Wissenswertes rund um die großen Vierbeiner erfahren. Der nächste Ferienreitkurs findet vom 5. bis 9. Januar statt. Täglich von 9.00 bis 15.00 Uhr sind die Teilnehmer auf der Anlage am Weidweg, das gemeinsame Mittagessen und die Getränke sind im Kurspreis von 200 Euro enthalten. Natürlich steht auch Reitunterricht in Theorie und Praxis für Anfänger und Fortgeschrittene auf dem Programm. Gegen eine zusätzliche Gebühr von 10 Euro kann das "Steckenpferd" erworben werden.
Weitere Informationen und Anmeldungen bei Susanne Voigtmann unter Tel. 0163/3644891 oder bei Verena Raschke unter Tel. 0177-/934434.
rvb

Kanarienzucht- und Vogelschutzverein Brühl und Rohrhof

Vogelausstellung war wieder ein voller Erfolg
Auch in diesem Jahr gab es wieder regen Andrang bei der jährlichen Vogelausstellung des Kanarienzucht und Vogelschutzvereins Brühl und Rohrhof. Es trafen sich Züchter aus der Region und viele Interessierte, um sich an den bunten gefiederten Freunden zu erfreuen. Anschließend saß man gemütlich zusammen und ließ sich bei heißem Kaffee und kühlen Getränken, selbstgebackenen Kuchen und heiße Würstchen schmecken.
Auch die reichhaltige Tombola war, wie in jedem Jahr, wieder der Renner. Den Wettbewerb der Züchter gewann Willi Schwämmle. Er wurde Vereinsmeister und hatte auch mit 92 Pkt. den am besten bewerteten Einzelvogel. Er errang in der Schauklasse 2AIII 360 Pkt., in der Schauklasse 3BIII 366 Pkt. Horst Herrmann wurde mit 367 Pkt. Meister in der Schauklasse 1BIII und hatte zudem den besten Stand der Ausstellung.
Weitere Preisträger:
Rolf Pfattheicher (4C Typ2, 357 Pkt.)
Klaus Schmitt (Gloster Corona, 364 Pkt., Fife, 363 Pkt.)
Winfried Brenner (Gloster Consort, 361 Pkt.)
Josef Paris (1AIII, 355 Pkt.)
Kurt Körner (1CH, 362 Pkt.)

Außerdem konnte man schön geschmückte Schaukäfige bewundern, in denen Unzertrennliche, Bourke-Sittiche, Zebra- und Reisfinken ihr Quartier bezogen hatten.
Der 1. Vorstand Josef Kubitschek dankt besonders den auswärtigen Ausstellern und den fleißigen Helfern, ohne die so eine Veranstaltung nicht auf die Beine zu stellen wäre. Zudem verwies er auf eine Sonderschau im Dezember hin, auf der "Deutsche Haubenkanarien" gezeigt und Aussteller aus der gesamten Bundesrepublik erwartet werden.

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

Vorschau auf Familienabend
Es wird rechtzeitig veröffentlicht, dass der Familienabend des ASV Rohrhof am Samstag, den 22.11.2008 in der SV-Sporthalle stattfindet, Einlass ist ab 19.00 Uhr. Zu diesem grandiosen Abend lädt der 1. Vorsitzende Uwe Kanehl alle Mitglieder recht herzlich ein. Für die Anglerfamilie ist dieses Fest das letzte Großereignis für das Jahr 2008 und bedeutet gleichzeitig auch das Ende der offiziellen Angelsaison.
Die schriftlich eingeladenen Ehrengäste und alle Vereinsmitglieder erhalten bei der Begrüßung neben dem üblichen Glas Sekt ein Los für die Tombola. Im Laufe des Abends wird sich dann herausstellen, wer Glück hatte und einen der wertvollen Preise mit nach Hause nehmen darf. Vorgesehen ist neben der Begrüßung der Gäste und der Mitglieder auch ein Rückblick über das abgelaufene Angeljahr durch den 1. Vorsitzenden Uwe Kanehl. Bereits im Vorfeld hat Bürgermeister Dr. Ralf Göck sein Erscheinen angekündigt. Es folgen mehrere Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und für besondere Verdienste um den Verein. Systematisch wird Spannung aufgebaut, die mit der Bekanntgabe der Vereinsmeister der Senioren und der Jugend seinen Höhepunkt erreicht. Aufgeheitert wird der Abend mit einem Sketch durch unsere Frauengruppe, die schon seit Jahren die Lacher auf ihrer Seite hat und das Programm in gekonnter Manier auflockert.
Aus einer gekürzten Karte können Speisen und Getränke bestellt werden. Bitte diesen Termin im Kalender vormerken, die Vorstandschaft verspricht einen informativen wie auch abwechslungsreichen Familienabend.

Weiterer Arbeitseinsatz
Am Samstag, den 29.11.2008 findet ein weiterer Arbeitseinsatz am Angelsee statt, zu dem erneut Helfer benötigt werden. Beginn ist um 8.30 Uhr, und es ist vorgesehen, die beim letzten Einsatz begonnenen Arbeiten fortzusetzen. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Winterangeln
Am 30.11.2008 wird das jährliche Winterangeln durchgeführt, das aufgrund der herrschenden Temperaturen schon enorme Anforderungen an die Teilnehmer stellt. Warm anziehen ist angesagt und eine Thermokanne mit einem heißen Getränk wäre von Vorteil. Treffpunkt für die Teilnehmer ist um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz am Monsterloch, geangelt wird zwischen 12.00 und 15.00 Uhr. Das Startgeld beträgt 10,- € und es ist sichergestellt, dass jeder Teilnehmer einen Preis in Form von gefrorenem Fleisch mit nach Hause nehmen kann. Der Verein übernimmt das Essen, und nach Angelende in die Fischerhütte zurückgekehrt, gibt es heißes Sauerkraut - wahlweise - mit Knöchel oder Rippchen.
Meldungen zur Teilnahme nimmt der Sportwart Udo Sammer (Tel. 06202/3819) entgegen.
Gbm.

Was sonst noch interessiert

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.
Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.
Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:
weiße Blumenübertöpfe, versch. Größen Tel. 78585
2 Kisten Bücher (Romane, Reiseliteratur)
einige Bücher in Spanisch
bzw. Französisch Tel. 0160/97527646

B+O-Seniorenzentrum Brühl

Am Samstag, 22. November 2008, einen Tag vor Totensonntag, findet um 15.30 Uhr im B+O-Seniorenzentrum in der Mannheimer Landstr. 25 ein ökumenischer Gottesdienst statt, um gemeinsam an die Menschen zu erinnern, die im B+O gelebt haben und im Laufe des vergangenen Jahres verstorben sind. Alle, die zusammen mit den Heimbewohnern und den Angehörigen noch einmal der Verstorbenen gedenken möchten, sind zu diesem Gottesdienst willkommen.

Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V.

Weihnachtsmarkt
Am Sonntag, den 23. November 2008, von 11.00 bis 18.00 Uhr findet in Schwetzingen, Marstallstr. 51, im DLRG-Raum des Vereinshauses Bassermann (auf der rechten Seite gegenüber vom Turm), der diesjährige Weihnachtsmarkt vom Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung statt. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder.
Es werden u.a. Adventsgestecke, Keramik- und Tiffanyarbeiten, Mirabellenlikör, Tierkalender u.a. schöne Weihnachtsartikel angeboten; auch die selbstgebackenen, gesunden Hunde- und Hasen-Leckerli dürfen wie in jedem Jahr nicht fehlen.
Info-Material über die Arbeit des Vereins, Vogelfütterung im Winter, Unterschriftenlisten über Schlachttiertransporte, unnötige Tierversuche u.a. den Tierfreund interessierende Themen runden das Angebot ab.

NABU Schwetzingen & Umgebung

Der nächste Stammtisch findet am 24. November um 19.30 Uhr in der Gaststätte "Goldener Hirsch", Mannheimer Straße in Oftersheim, statt.
Interessierte sind gerne willkommen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Peter Sandmaier, Tel. 06202/126835.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 23.11.2008
17.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Erkennst du Jehovas Souveränität in deinem eigenen Leben an?"
18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachtturm-Artikels vom 15. September "In der Ehe die dreifache Schnur bewahren", gestützt auf Prediger 4:12.

Dienstag, 25.11.2008
19.00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 9 aus dem Buch "Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen" besprochen: "Mit anderen so umgehen, wie Gott es wünscht" (Werde nicht gewalttätig/Situationen, in denen Christen darauf achten müssen, nicht gewalttätig zu werden).

Donnerstag, 27.11.2008
19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Jakobus 1-5 werden unter anderem die Themen behandelt: "Einleitung zu Jakobus und wieso nützlich?" und "Gott hatte keinen Anfang".



- Anzeige -

Bücherschau 2008 in Karlsruhe

"Natur & Umwelt"

"Nimm dir Zeit zum Lesen, es ist der Brunnen zur Weisheit", lautet ein irischer Segensspruch. Zeit zum Lesen ist in Karlsruhe wieder vom 14. November bis 7. Dezember, wenn die Bücherschau im Regierungspräsidium am Rondellplatz ihre Pforten öffnet: Die Irische Republik ist Gastland des Jahres 2008 - passend zur "Grünen Insel" widmet sich die Karlsruher Bücherschau dem Schwerpunkt "Natur & Umwelt".
Die Veranstalter, der Börsenverein des Deutschen Buchhandels, Landesverband Baden-Württemberg, das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg und das Regierungspräsidium Karlsruhe, laden die Besucher ein, etwa 22.000 Bücher aufzublättern und anzulesen. Neben den Novitäten des deutschen Buchmarkts präsentiert in diesem Jahr das Gastland Irland seine Literatur in den drei Sonderschauen äIrische Autoren in deutscher Übersetzung, "Bücher aus Irland" und "Irland im Buch". Sinnlich erfahrbar wird das Gastland bei einer "Literarischen Whiskeyprobe" und einer "Literarischen Bierprobe mit irischen und deutschen Bieren".
Nur ein kleiner Schritt ist es von der "Grünen Insel" zum Schwerpunktthema "Natur und Umwelt": Neben einer "Bibliothek" zu Umweltthemen sind im Rahmen der Bücherschau Aktionen und Vorträge geplant. Angesagt hat sich zum Beispiel der "Baumflüsterer" Professor Dr. Claus Mattheck, der über "Verborgene Gestaltgesetze der Natur" referiert oder Rainer Grießhammer, der seinen "Klima-Knigge" mitbringen wird.
Bei der Veranstaltungsreihe "Junge Deutsche Literatur" stellen sich hoffnungsvolle Nachwuchstalente vor. In Zusammenarbeit mit der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe präsentieren die Veranstalter beispielsweise Katharina Hagena, die aus ihrem Debüt- und Erfolgsroman "Der Geschmack von Apfelkernen" lesen wird.
Hochspannung verspricht wieder die Veranstaltungsreihe "Krimis", die natürlich auch von einer Buch-Sonderschau begleitet wird.
Nicht verpassen sollten die Besucher den Auftritt von Russlandkenner Gerd Ruge, der Suhrkamp-Verlegerin Ulla Berkéwicz sowie der SWR-Moderatoren Sascha Zeus und Michael Wirbitzky oder die Lesungen mit Manuel Andrack und Roger Willemsen. An vier "Flüssigen Freitagen" erleben die Besucher erneut die Paarung von Hochprozentigem mit Hochgeistigem.
Das erfolgreiche und beliebte Programm für Kinder und Jugendliche wird auch in diesem Jahr durch die Schülerfilmwoche (24. bis 28.11.) und die Sonderschau Neue Medien abgerundet, die vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, Standort Karlsruhe (LMZ), organisiert und durchgeführt werden.